



# **Bestandeführer 2019 des Stadtarchivs Gevelsberg**

## Einführung

Das Stadtarchiv Gevelsberg wurde durch Beschluss der Gemeinderäte vom 22. Januar 1935 gegründet und ab 1936 in einem Raum der aufgelösten Friedrichschule (heute Jugendzentrum Libber) untergebracht. Seine Hauptaufgabe war zunächst die Sammlung des Schriftgutes von Privaten und Vereinen sowie der Aufbau einer heimatkundlichen Bücherei. Ein Findbuch bzw. ein Verzeichnis der vorhandenen Archivalien wurde noch nicht erstellt, sondern lediglich Verzeichnisse der vorhandenen Sammelmappen sowie der Bücherei. Bedingt durch die Kriegswirren musste der Archivbestand in mehrere Kisten verpackt werden und wurde bei Kriegsende geplündert. Ob und welche Unterlagen und Gegenstände dabei aus dem Stadtarchiv verschwunden sind, ist unbekannt geblieben.

Dem Stadtarchiv obliegt traditionell auch die Verwahrung von Museumsgut, da es in Gevelsberg kein Heimatmuseum gibt. Daher befindet sich in den Beständen auch entsprechendes Museumsgut. Eine Leihgabe an die im Jahr 2009 eröffnete Heimatstube des Gevelsberger Heimatvereins wird nur für vereinzelte Dinge in Betracht kommen, so dass ein Großteil des Museumsgutes im Stadtarchiv verbleiben wird.

Im Jahr 1950 wurden die Bestände des Stadtarchivs durch den damaligen Staatsarchivar Dr. Heinz-Oskar Swientek nach Bezug der Baracke Mittelstraße 14 a neu geordnet. Dabei wurden erstmals auch Akten der Stadtverwaltung aus der Registratur 1886 – 1913 in das Stadtarchiv aufgenommen und hierfür ein Findbuch angelegt. Nach der Umstellung der Registratur im Jahr 1952 sind 1955 Teile der Registratur 1914 – 1952 in das Stadtarchiv gekommen. Bis auf wenige Ausnahmen hat das Stadtarchiv dann bis zum Jahr 2000 keine weiteren Verwaltungsakten aufgenommen. Bei der in diesem Jahr begonnenen Revision der Bestände zur Vorbereitung auf eine EDV-Verzeichnung wurde festgestellt, dass die Bestände in Unordnung geraten waren und zunächst neu geordnet werden mussten. Ebenso wurde festgestellt, dass von den im Findbuch 1950 aufgeführten Akten einige gänzlich fehlen oder nur noch teilweise vorhanden sind. So fehlen z.B. bis heute – auch nicht in der Verwaltung auffindbar – 43 Personalakten. Bei der Neuordnung bot es sich an, weitere Verwaltungsakten aus den älteren Registraturen der Stadtverwaltung in die Bestände und damit auch in die EDV-Verzeichnung aufzunehmen. Gleichzeitig wurden die vorhandenen Akten, die in den 1980er Jahren teilweise nach dem Sachzusammenhang (Pertinenzprinzip) geordnet waren, nach der Herkunft (Provenienzprinzip) neu geordnet und entsprechende Bestände gebildet.

Die bisher gebildeten Bestände sind in vier Hauptgruppen eingeteilt. Die erste Hauptgruppe umfasst die Amtsbücher der Stadt, die zweite

Verwaltungsakten, die dritte Sammlungsgut außerhalb des Verwaltungsbereichs und die vierte sonstige Bestände. Bereits an dieser Stelle wird jedoch darauf hingewiesen, dass wie in jedem Archiv die Bibliothek und damit auch die Zeitungssammlung nicht in diesem Beständeführer enthalten ist.

### **Bearbeitungsstand: 7. Januar 2019**

Die Bestände des Stadtarchivs werden grundsätzlich mit dem Archivprogramm AUGIAS-EXPRESS erschlossen; ein vollständiges Findbuch liegt jedoch nur vereinzelt für kleinere Bestände vor. Ansonsten beschränkt sich die Erschließung auf Grund der Menge der aufzunehmenden Archivalien derzeit in der Regel nur auf eine Titelaufnahme und Laufzeiten. Nur wenn sich besonders interessante Informationen in den Unterlagen befinden oder im Rahmen von Auswertungen werden Enthält-Vermerke angefertigt. Für die meisten Bestände liegen bisher nur Findbehelfe in Form von Abgabelisten oder Bestandsübersichten vor. Diese Bestände können mit den entsprechenden Findbehelfen ebenfalls benutzt werden.

Dieser Beständeführer weist Lücken auf; diese sollen so schnell wie möglich geschlossen werden, wobei mit Veränderungen in den aufgeführten Beständen durchaus zu rechnen ist.

Darüber hinaus werden durch weitere Zugänge sowohl in den Verwaltungs- als auch in den Sammlungsbeständen und deren Verzeichnung ständig Veränderungen eintreten.

Bei den Verwaltungsakten ist zu beachten, dass die Stadt Gevelsberg mit dem Dienstantritt des Bürgermeisters Fritz Knippschild am 1. September 1886 aus dem Verband des Amtes Ennepe im damaligen Kreis Hagen ausgeschieden ist. Die älteren Unterlagen sind, soweit sie sich nicht auf Einzelfälle bezogen, in der Regel beim Amt Ennepe verblieben. Bis zur Aufteilung des Kreises am 1. April 1887 gehörte Gevelsberg zum Kreis Hagen und anschließend bis 1929 zum Kreis Schwelm. Seit der Bildung des Ennepe-Ruhr-Kreises am 1. August 1929 gehört Gevelsberg zu diesem Kreis.

Bis auf einige kleinere Gebietsänderungen westlich des Mönninghofer Weges sowie in den Bereichen Stüting und Klostermark ist das Stadtgebiet bis zur kommunalen Neuordnung am 1. Januar 1970 unverändert geblieben. Zu diesem Zeitpunkt wurden mit Ausnahme kleiner Randgebiete die Gemeinden Asbeck, Berge und Silschede, die bis dahin dem Amt Volmarstein angehört

hatten, eingemeindet. Das Amt Volmarstein gehörte bis 1887 ebenfalls zum Kreis Hagen und anschließend bis zur Bildung des Ennepe-Ruhr-Kreises zum Kreis Hagen-Land. Zum gleichen Termin wurden Teile der bis dahin bestehenden Gemeinden Linderhausen (Bereich Uellendahl/Erlenbecke) und Haßlinghausen (Bereich Bruchmühle/Sauerbruch) nach Gevelsberg eingemeindet, die bisher dem Amt Haßlinghausen angehörten. Das Amt Haßlinghausen gehörte bis 1887 ebenfalls zum Kreis Hagen und anschließend bis zur Bildung des Ennepe-Ruhr-Kreises zum Kreis Schwelm.

Bis zur napoleonischen Verwaltung gehörte Gevelsberg zur Grafschaft Mark und dann zum Großherzogtum Berg. Nach der Wiedereingliederung in das Königreich Preußen waren die staatlichen Instanzen seit 1816 die Regierung Arnsberg und bis 1946 der Oberpräsident der Provinz Westfalen. Seit der Gründung des Landes Nordrhein-Westfalen am 23. August 1946 ist die Provinz Westfalen aufgelöst.

Weitere Bestände mit Gevelsberger Betreffen sind daher in den zuständigen Archiven zu suchen. Für die Zeit bis 1815 kommt neben der Abteilung Westfalen des Landesarchivs Nordrhein-Westfalen (LA) (ehemals Staatsarchiv Münster – StAM) noch die Abteilung Rheinland (ehemals Hauptstaatsarchiv Düsseldorf – HStAD) in Betracht. Für den staatlichen Bereich seit 1816 und den Kreis Schwelm bzw. den Ennepe-Ruhr-Kreis ist dies die Abteilung Westfalen. Für den Kreis Hagen bzw. den Kreis Hagen-Land kommen das Stadtarchiv Hagen und ebenfalls die Abteilung Westfalen in Frage. Rechtsnachfolgerin des Amtes Ennepe ist die Stadt Ennepetal, so dass dessen Bestände im Stadtarchiv Ennepetal liegen. Die Bestände des Amtes Volmarstein sind im Stadtarchiv Wetter und die des Amtes Haßlinghausen im Stadtarchiv Sprockhövel zu suchen. Einzelakten für die ehemalige Gemeinde Linderhausen könnten auch an die Stadt Schwelm abgegeben worden sein, die Rechtsnachfolgerin dieser Gemeinde ist. Die Akten des Oberpräsidiums der Provinz Westfalen befinden sich sowohl im LA Abteilung Westfalen als auch im Archiv des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe in Münster. Für die Ministerialebene kommen bis 1945 das Geheime Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz in Berlin bzw. das Bundesarchiv in Betracht. Seit 1945 ist für die Ministerialebene das Hauptstaatsarchiv bzw. das LA Abteilung Rheinland zuständig.

Für die Wirtschaftsgeschichte interessante Unterlagen finden sich in den älteren Beständen der Verwaltungsakten sowie den verschiedenen Überlieferungen staatlicher Stellen. Darüber hinaus ist für diesen Bereich aber auch immer das Westfälische Wirtschaftsarchiv in Dortmund Anlaufstelle.

Für die Familienforschung interessante Unterlagen ab Einführung der obligatorischen Zivilehe in Preußen im Jahr 1874 finden sich bei den

zuständigen Standesämtern und für die Zeit davor bei den jeweiligen Kirchengemeinden. Darüber hinaus finden sich Abschriften von Kirchenbüchern und die Zweitbücher der standesamtlichen Register im LA Abteilung Ostwestfalen-Lippe (ehemals Personenstandsarchiv Detmold).

Die Organisationsgeschichte der Stadt Gevelsberg ist niemals systematisch erfasst worden. Mit Hilfe der alten Adressbücher sowie verschiedener Verwaltungsakten wurde der Versuch unternommen, diese Geschichte zu rekonstruieren. Dieser Versuch ist im Vorwort zum Bestand 2253 – Personalakten enthalten.

Die Benutzung der Bestände richtet sich nach den Bestimmungen der Archivgesetze sowie der nachstehend abgedruckten Benutzungsordnung für das Stadtarchiv. Es ist in jedem Fall empfehlenswert, vor einer Benutzung unter der Tel.-Nr. 02332/60307 oder der E-Mail-Adresse [Stadtarchiv@StadtGevelsberg.de](mailto:Stadtarchiv@StadtGevelsberg.de) Kontakt mit dem Stadtarchiv aufzunehmen, um eine Beratung und Terminvereinbarung zu ermöglichen.

Über die nachstehend aufgeführten Bestände hinaus verfügt das Stadtarchiv über eine nur kleine Lücken aufweisende Sammlung der Gevelsberger Zeitung bzw. ihrer Nachfolgerinnen von 1895 bis 1980, der Lokalausgaben der Westfälischen Rundschau ab 1948 und der Westfalenpost ab 1981 sowie eine umfangreiche heimathistorische Bibliothek, die auch eine informative Zeitungsausschnittsammlung aufweist. Sowohl die Zeitungssammlung als auch die Archivbibliothek ermöglichen eine Vertiefung und Ergänzung der Informationen in den nachstehenden Beständen.

Publikationen des Stadtarchivs werden grundsätzlich im Internet auf der Homepage der Stadt Gevelsberg [www.gevelsberg.de](http://www.gevelsberg.de) im Bereich Bürgerservice veröffentlicht. Einzelne Druckstücke sind jeweils auch im Stadtarchiv erhältlich.

Jährlich werden der vorliegende Beständeführer sowie ein Jahresbericht veröffentlicht. Darüber hinaus erscheinen in unregelmäßiger Folge die Gevelsberger Geschichte(n). Diese Hefte enthalten Aufsätze über die Gevelsberger Geschichte sowie Berichte aus dem Stadtarchiv.

Über diesen Internetauftritt hinaus ist das Stadtarchiv mit einer Startseite im NRW-Archivportal [www.archive.nrw.de](http://www.archive.nrw.de) vertreten.

## **Benutzungsordnung**

### **für das Stadtarchiv Gevelsberg vom 9. September 2013**

Der Rat der Stadt Gevelsberg hat aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666/SGV NRW 2023) – in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung – in seiner Sitzung am 17. Juli 2013 folgende Benutzungsordnung beschlossen:

#### **§ 1**

##### **Benutzung**

Die im Stadtarchiv Gevelsberg verwahrten Archivalien können von jedermann benutzt werden, soweit gesetzliche Bestimmungen oder Regelungen der Stadt Gevelsberg und dieser Benutzungsordnung dem nicht entgegenstehen.

#### **§ 2**

##### **Art der Benutzung**

- (1) Die Benutzung findet grundsätzlich durch persönliche Einsichtnahme im Lesesaal des Stadtarchivs statt. Sie kann erfolgen
  - a) für dienstliche Zwecke von Behörden und Gerichten,
  - b) für wissenschaftliche Forschungen,
  - c) für Veröffentlichungen in Medien,
  - d) für private Zwecke.
- (2) Zur Benutzung werden Archivalien im Original vorgelegt. In begründeten Fällen kann das Stadtarchiv statt der Originale
  - a) Abschriften oder Reproduktionen – auch von Teilen der Archivalien – vorlegen oder
  - b) Auskünfte aus Archivalien geben.
- (3) Benutzer und Benutzerinnen werden archivfachlich beraten; auf weitergehende Hilfe, z.B. beim Lesen von Texten, besteht kein Anspruch.

#### **§ 3**

##### **Benutzungsantrag**

- (1) Der Benutzer oder die Benutzerin hat schriftlich einen Antrag auf Benutzungsgenehmigung zu stellen. Dabei sind der Zweck und der Gegenstand der Benutzung anzugeben.
- (2) Der Benutzer oder die Benutzerin muss gleichzeitig eine schriftliche Erklärung darüber abgeben, dass er bestehende Urheber- und Personenschutzrechte beachten und Verstöße gegenüber den Berechtigten selbst vertreten wird.

- (3) Der Benutzer oder die Benutzerin ist verpflichtet, von einem Druckwerk bzw. einer elektronischen Publikation im Sinne von § 3 Abs. 1 des Pflichtexemplargesetzes, das unter wesentlicher Verwendung von Archivgut des Stadtarchivs verfasst oder erstellt wurde, nach Erscheinen dem Stadtarchiv unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich abzuliefern.

#### **§ 4**

##### **Benutzungsgenehmigung**

- (1) Die Benutzungsgenehmigung beschränkt sich auf den im Benutzungsantrag angegebenen Zweck.
- (2) Die Benutzungsgenehmigung kann eingeschränkt oder versagt werden, wenn
- (a) gegen den Zweck der Benutzung schwerwiegende Bedenken bestehen oder schutzwürdige Belange des Staates, von Gebietskörperschaften oder ihrer Organisationseinheiten oder Interessen von Einzelpersonen gefährdet sein könnten oder Rechtsvorschriften über Geheimhaltung verletzt werden könnten,
  - (b) die Archivalien durch Organisationseinheiten der Stadt benötigt werden oder durch die Benutzung der Erhaltungszustand der Archivalien gefährdet würde,
  - (c) ein nicht vertretbarer Verwaltungsaufwand entstehen würde.
- (3) Die Benutzungsgenehmigung kann insbesondere bei Benutzungen nach § 5 Abs. 2 und Abs. 3 mit Auflagen verbunden werden, z.B. bestimmte Informationen vertraulich zu behandeln oder das Manuskript vor der Veröffentlichung zur Genehmigung vorzulegen.
- (4) Die Benutzungsgenehmigung ist zu entziehen, wenn Gründe bekannt werden, die zu einer Einschränkung oder Versagung nach Abs. 2 oder der Benutzer oder die Benutzerin gegen diese Benutzungsordnung verstößt.
- (5) Die Benutzungsgenehmigung ist auch zu entziehen, wenn der Benutzer oder die Benutzerin Archivalien entwendet, unsachgemäß behandelt, beschädigt, verändert oder deren innere Ordnung stört.

#### **§ 5**

##### **Benutzung amtlichen Archivguts**

- (1) Die Nutzung von Archivgut amtlicher Herkunft, das im Stadtarchiv verwahrt wird, ist zulässig nach Ablauf einer Schutzfrist von 30 Jahren nach Entstehung der Unterlagen. Die Schutzfrist von Archivgut, das besonderen Geheimhaltungsvorschriften unterliegt, beträgt 60 Jahre seit Entstehung der Unterlagen.

- (2) Für Archivgut, das sich nach seiner Zweckbestimmung oder seinem wesentlichen Inhalt auf eine oder mehrere natürliche Personen bezieht, endet die Schutzfrist jedoch nicht vor Ablauf von
- a) 10 Jahren nach dem Tod der betroffenen Person oder der letztverstorbenen von mehreren betroffenen Personen, deren Todesjahr bekannt ist,
  - b) 100 Jahren nach der Geburt der betroffenen Person oder der letztgeborenen von mehreren betroffenen Personen, deren Todesjahr nicht bekannt ist, und
  - c) 60 Jahren nach Entstehung der Unterlagen, wenn weder das Todes- noch das Geburtsjahr der betroffenen Person oder einer der Personen bekannt sind.
- (3) Die Sperrfristen nach Abs. 1 und 2 können auf Antrag verkürzt werden, im Fall des Abs. 2 jedoch nur, wenn
- a) die Betroffenen in die Nutzung eingewilligt haben,
  - b) im Falle des Todes der Betroffenen deren Rechtsnachfolger in die Nutzung eingewilligt haben, es sei denn, ein Betroffener hat zu Lebzeiten der Nutzung nachweislich widersprochen, oder die Erklärung der Einwilligung wäre nur höchstpersönlich durch die Betroffenen möglich gewesen.
  - c) die Nutzung zu benannten wissenschaftlichen Zwecken oder zur Wahrnehmung rechtlichen Interesses erfolgt und dabei sichergestellt wird, dass schutzwürdige Belange Betroffener nicht beeinträchtigt werden,
  - d) dies im überwiegenden öffentlichen Interesse liegt.
- (4) Die Sperrfristen gelten nicht für Archivalien, die bereits bei ihrer Entstehung zur Veröffentlichung bestimmt waren.
- (5) Für Unterlagen, die von Stellen des Bundes übernommen wurden, gelten die entsprechenden Schutzfristen des Bundesarchivgesetzes in der jeweiligen gültigen Fassung. Dies gilt auch für solches Archivgut, das Rechtsvorschriften des Bundes über Geheimhaltung unterliegt.
- (6) Rechtsansprüche Betroffener auf Auskunft, Löschung, Berichtigung, Gegendarstellung bzw. Anonymisierung oder Sperrung (§5 Abs. 3 und 4 und § 6 Abs. 3 und 4 ArchivG NRW) bleiben von den Regelungen der Absätze 1 bis 3 unberührt.

## **§ 6**

### **Benutzung privaten Archivguts**

Für die Benutzung von Archivgut privater Herkunft, das im Stadtarchiv verwahrt wird, gilt § 5 entsprechend, soweit mit den Verfügungsberechtigten der Archivalien keine anderen Vereinbarungen getroffen wurden.

## **§ 7 Auswärtige Benutzung**

In besonders begründeten Fällen besteht bei genehmigten Benutzungen die Möglichkeit, Archivalien auf Kosten des Benutzers oder der Benutzerin zur Einsichtnahme an andere hauptamtlich geleitete Archive auszuleihen.

## **§ 8 Reproduktionen**

Von den vorgelegten Archivalien können in begrenztem Umfang auf Kosten des Benutzers oder der Benutzerin Reproduktionen angefertigt werden. Eine Weitergabe von Reproduktionen an Dritte ist nicht zulässig. Die Wiedergabe in Veröffentlichungen ist nur mit besonderer Genehmigung zulässig.

## **§ 9 Kosten der Benutzung**

- (1) Die Benutzung des Stadtarchivs ist unentgeltlich.
- (2) Entstehende Sachkosten (z.B. für Reproduktionen), Sonderleistungen oder Veröffentlichungsentgelte werden nach den jeweils geltenden Entgeltvorschriften der Stadt berechnet.

## **§ 10 Inkrafttreten**

Diese Benutzungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Benutzungsordnung für das Stadtarchiv vom 2. Juni 2005 außer Kraft.

In Kraft seit dem 19. September 2013.

## Benutzungsantrag für das Stadtarchiv Gevelsberg

Vorname und Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Tel.-Nr. \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

Mich interessieren Archivalien zu folgendem  
Thema oder Forschungsgegenstand \_\_\_\_\_

Historischer Zeitrahmen von ca.: \_\_\_\_\_ bis ca.: \_\_\_\_\_

Die Benutzungsordnung ist mir bekannt und ich werde sie beachten. Ich werde bestehende Urheber- und Personenschutzrechte beachten und bin mir bewußt, dass ich Verstöße gegenüber den Betroffenen selbst zu vertreten habe.

Von Veröffentlichungen, die wesentlich auf der Benutzung der Archivalien im Stadtarchiv Gevelsberg beruhen, werde ich dem Stadtarchiv ein Belegexemplar überlassen.

Ich bin damit einverstanden, dass die Daten dieses Antrages für eine Benutzerstatistik des Stadtarchivs verwendet werden.

Zweck:

privat     amtlich     gewerblich     wissenschaftlich     Wahrung persönl. Rechte

Verwendung:

---

Zuordnung:

Personengeschichte

Ortsgeschichte

Sozial-/Wirtschaftsgeschichte

Sonstiges: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Ort und Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Genehmigt:

Vorgelegte Archivalien: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## **Auszug aus der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Gevelsberg vom 9. März 1987 in der zur Zeit geltenden Fassung**

### **§ 1**

#### **Gebührenpflichtige besondere Leistungen**

(1) Für die in dem anliegenden Gebührentarif genannten besonderen Leistungen (Amtshandlungen oder sonstige Tätigkeiten) der Verwaltung werden Verwaltungsgebühren erhoben, wenn der Beteiligte die besondere Leistung beantragt hat oder wenn sie ihn unmittelbar begünstigt.

#### **Auszug aus dem Gebührentarif**

Nr.	Gegenstand	Gebühr
1.	Abschriften und Auszüge	
	b) Bei Herstellung von Abschriften im Wege der Ablichtung bis zum Format DIN A 4 für jede angefangene Seite	0,50 €
	Bei größeren Formaten als DIN A 4 für jede angefangene Seite	1,00 €
4.	... Bescheinigungen, soweit nicht eine andere Gebühr oder Gebührenfreiheit vorgeschrieben ist, je angefangene halbe Stunden	25,00 €
9.	Feststellungen aus Konten und Akten je angefangene halbe Stunde	25,00 €
16.	Für familiengeschichtliche Auskünfte wird die Gebühr nach Zeitaufwand erhoben. Sie beträgt je angefangene halbe Stunde	25,00 €
17.	Anfertigung von Abschriften und Auszügen aus Archivgut, Übertragung in moderne Schrift und Übersetzungen je angefangene Schreibmaschinenseite je nach Schwierigkeit	
	Mindestens	4,00 €
	Höchstens	25,00 €
	zuzüglich der Gebühr unter Nr. 16, wenn besondere Nachforschungen des Archivs zur Ermittlung der Vorlage notwendig sind, und Portoauslagen, wenn diese höher sind als die Gebühren für einen Standardbrief.	
	Von der Erhebung der Gebühren unter Nrn. 16 und 17 kann abgesehen werden, wenn die Inanspruchnahme des Archivs wissenschaftlichen Zwecken dient.	

**Beständegliederung:****1. Amtsbücher**

- 1.1 Protokollbücher
- 1.2 Haushaltspläne
- 1.3 Verwaltungsberichte

**2. Verwaltungsakten**

- 2.1 Altregistraturen der Verwaltung
- 2.2 einzelne Dienststellen (gegliedert nach ehemaligen Ämtern und Abteilungen)
- 2.3 einzelne Einrichtungen (gegliedert nach Schulen etc.)
- 2.4 andere Bestände aus dem Verwaltungsbereich (gegliedert nach Institutionen)
- 2.9 sonstige Bestände aus dem Verwaltungsbereich

**3. Vereine, Parteien, Institutionen außerhalb des Verwaltungsbereiches etc.**

- 3.1 Vereine
- 3.4 Parteien und andere Institutionen
- 3.5 Familien
- 3.6 Firmen
- 3.9 Sammlungen

**4. sonstige Bestände**

- 4.0 Akten
- 4.1 Fotografien, Kunstwerke, Plakate
- 4.2 Pläne, Karten  
Zwangsarbeiter

## **1. Amtsbücher**

Zur Wahrung der Rechtssicherheit auf kommunaler Ebene – hier insbesondere im Verhältnis der Stadt Gevelsberg zur Bürgerschaft – und zur Dokumentation des Handelns von Politik und Verwaltung werden die noch vorhandenen Amtsbücher und die dazu gehörenden Unterlagen der Stadt und ihrer Vorgängergemeinden vollständig archiviert.

### **1.1 Protokollbücher**

Für alle Protokollbücher und Verwaltungsvorlagen in den Beständen 1101 bis 1109/1 gilt für die Unterlagen über die nichtöffentlichen Sitzungen die gesetzliche Schutzfrist von 30 Jahren nach Entstehung der Unterlagen. Sollten sich in den Protokollen oder Verwaltungsvorlagen personenbezogene Unterlagen befinden, gilt für diese Unterlagen darüber hinaus die grundsätzliche Schutzfrist von 100 Jahren seit der Geburt.

#### **Bestand 1101 Protokollbücher der Gemeinde Asbeck**

Der Bestand umfasst 7 Protokollbücher der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse mit Laufzeiten von 1914 bis 1969, das Beschlussbuch des Gemeindevorstehers für 1934 sowie das Protokollbuch des Schulvorstandes/Schulausschusses mit einer Laufzeit von 1906 bis 1953.

#### **Bestand 1102 Protokollbücher der Gemeinde Berge**

Der Bestand umfasst 10 Protokollbücher der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse mit Laufzeiten von 1868 bis 1969, das Beschlussbuch des Gemeindevorstehers für 1934 sowie das Protokollbuch des Schulvorstandes/Schulausschusses mit einer Laufzeit von 1906 bis 1960.

#### **Bestand 1103 Protokollbücher der Gemeinde Silschede**

Der Bestand umfasst 12 Protokollbücher der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse mit Laufzeiten von 1846 bis 1969, das Beschlussbuch des Gemeindevorstehers für 1934, das Protokollbuch des Schulvorstandes der bergmännischen Fortbildungsschule für 1921 sowie 2 Protokollbücher des Schulvorstandes/Schulausschusses mit Laufzeiten von 1906 bis 1962.

Die Protokollbücher der Gemeindevertretung von 1846 bis 1900 sind mittlerweile im Internet veröffentlicht.

#### **Bestand 1104 Protokollbücher der Stadt Gevelsberg 1886 – 1969**

Der Bestand umfasst 58 Protokollbücher der Gemeinde- bzw. Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse mit Laufzeiten von 1846

bis 1970. Weitere Protokollbücher aus dieser Zeit befinden sich im Bestand 1105.

### **Bestand 1105 Protokollbücher der Stadt Gevelsberg ab 1970**

Der Bestand umfasst derzeit 83 Protokollbücher des Rates und der Ausschüsse der Wahlperioden von 1970 bis 2014. Da sich in diesem Bestand auch Protokollbücher aus dem vorherigen Bestand befinden, die nach der kommunalen Neugliederung fortgeführt wurden, beginnen die Laufzeiten bereits 1953.

### **Bestand 1106 Protokollbücher der Gemeinde Haßlinghausen**

Der Bestand umfasst digitale Kopien von Einladungen und Protokollen des Gemeinderates und verschiedener Ausschüsse der Gemeinde Haßlinghausen mit Laufzeiten von 1957 bis 1969. Die Unterlagen befinden sich im Original im Stadtarchiv Sprockhövel.

**Die Nummern 1107 und 1108 sind derzeit nicht vergeben.**

### **Bestand 1109/0 Verwaltungsvorlagen Gevelsberg 1970 – 2004**

Seit Beginn der Wahlperiode 2004 werden alle Verwaltungsvorlagen zentral im Original gesammelt und kontinuierlich an das Stadtarchiv abgegeben. Da die nachträgliche Suche der Originale seit 1973 zu zeitaufwändig ist, wird die vorhandene Sammlung der Druckstücke als Ersatzüberlieferung genutzt. Diese Sammlung wird bei der Verzeichnung der Sachbestände weiter ergänzt.

Der Bestand umfasst derzeit 61 Bände mit Druckstücken von Verwaltungsvorlagen von 1973 bis 2004. Da an eine Verzeichnung nur bei Gelegenheit zu denken ist, ist eine Benutzung der Vorlagen für die öffentlichen Sitzungen nur über die Drucksachenummer möglich.

Für das Jahr 1975 gibt es eine Besonderheit. In diesem Jahr sind Vorlagen ohne erkennbaren Grund gesondert nummeriert worden. Diese Tatsache ist nur an den Daten der jeweiligen Vorlagen erkennbar.

### **Bestand 1109/1 Verwaltungsvorlagen Gevelsberg ab 2004**

Seit Beginn der Wahlperiode 2004 werden alle Verwaltungsvorlagen zentral im Original gesammelt und jahrgangsweise an das Stadtarchiv abgegeben. Für die Übergangszeit bis zur Abgabe der Originale werden jeweils Druckstücke der Vorlagen aufbewahrt. Dabei ist zu beachten, dass der

bisherige Bestand 1190/2 zum 1. Januar 2018 mit diesem Bestand vereinigt wurde.

Der Bestand umfasst im Original derzeit 55 Bände von 2004 bis 2017; für das Jahr 2018 sind bisher nur Druckstücke vorhanden. Die Druckstücke der restlichen Vorlagen 2004 befinden sich im Bestand 1109/0. Hinzu kommt ein weiterer Band, in dem sich die Vorlagen für den Integrationsrat befinden. Hierfür wurde von 2010 bis 2015 eine eigene Nummernreihe geführt.

## **1.2 Haushaltspläne**

### **Bestand 1201 Haushaltswirtschaft der Gemeinde Asbeck**

Der Bestand umfasst Druckstücke der Haushaltspläne und Haushaltsrechnungen für die Jahre 1958 bis 1969 mit 28 Verzeichnungseinheiten.

### **Bestand 1202 Haushaltswirtschaft der Gemeinde Berge**

Der Bestand umfasst Druckstücke der Haushaltspläne und Haushaltsrechnungen für die Jahre 1958 bis 1969 mit 33 Verzeichnungseinheiten.

Weitere Unterlagen befinden sich im Bestand 3524.

### **Bestand 1203 Haushaltswirtschaft der Gemeinde Silschede**

Der Bestand umfasst Druckstücke der Haushaltspläne und Haushaltsrechnungen für die Jahre 1957 bis 1969 mit 34 Verzeichnungseinheiten.

### **Bestand 1204 Haushaltswirtschaft der Stadt Gevelsberg 1886 – 1969**

Der Bestand umfasst mit kleinen Lücken Druckstücke der (Teil-) Haushaltspläne für die Jahre 1899 bis 1969 sowie Haushalts- und Kassenrechnungen von 1956 bis 1969 mit 134 Verzeichnungseinheiten.

### **Bestand 1205 Haushaltswirtschaft der Stadt Gevelsberg 1970 – 2008**

Der Bestand umfasst Druckstücke der Finanzplanungen, Haushaltspläne, Haushaltsrechnungen, Rechenschaftsberichte, Betriebsabrechnungen sowie Berichte des Gemeindeprüfungsamtes für die Jahre 1970 bis 2008 mit 156 Verzeichnungseinheiten.

Weitere Unterlagen befinden sich im Bestand 2203.

**Bestand 1206 Haushaltswirtschaft der Stadt Gevelsberg ab 2009**

Der Bestand umfasst Druckstücke der Finanzplanungen, Haushaltspläne, Haushaltsrechnungen, Rechenschaftsberichte sowie Berichte der Gemeindeprüfungsanstalt ab dem Jahr 2009 mit 17 Verzeichnungseinheiten.

**1.3 Verwaltungsberichte**

**Die Nummer 1301 ist derzeit nicht vergeben.**

**Bestand 1302 Verwaltungsberichte der Gemeinde Berge**

Der Bestand umfasst lediglich die Kopie des Verwaltungsberichts vom 1. April 1932 bis 31. März 1933.

**Die Nummer 1303 ist derzeit nicht vergeben.**

**Bestand 1304 Verwaltungsberichte der Stadt Gevelsberg 1886 – 1969**

Der Bestand umfasst Druckstücke der Verwaltungsberichte vom 1. April 1927 bis 31. März 1933 und für die Jahre 1945 bis 1958 mit 19 Verzeichnungseinheiten.

**Bestand 1305 Verwaltungsberichte der Stadt Gevelsberg ab 1970**

Bisher ist lediglich ein Verwaltungsbericht, nämlich der für das Jahr 1972, erschienen.

## **2. Verwaltungsakten**

Zur Wahrung der Rechtssicherheit auf kommunaler Ebene – hier insbesondere im Verhältnis der Stadt Gevelsberg zur Bürgerschaft – und zur Dokumentation des Handelns von Politik und Verwaltung werden die noch vorhandenen Verwaltungsakten der Stadt und ihrer Vorgängergemeinden in Auswahl archiviert. Dabei gelten in den unterschiedlichen Beständen auch unterschiedliche Anforderungen an die zu archivierenden Unterlagen. Diese Anforderungen sind in den jeweiligen Findbüchern beschrieben.

### **2.1 Altregistraturen**

#### **Bestand 2101 Altregistratur Amt Volmarstein vor 1952**

Der Bestand umfasst 59 Verzeichnungseinheiten mit speziellen Begriffen zu Asbeck, Berge und Silschede mit Laufzeiten von 1829 bis 1958. Hinzu kommt das Anmeldebuch für Silschede von 1857 bis 1877.

Die Personenstandsurkunden und Sammelakten des von 1888 bis 1943 bestehenden Standesamtes Silschede-Asbeck galten auf Grund gesetzlicher Vorschriften bis zum 31. Dezember 2008 als laufende Akten. Soweit sie schon an das Archiv abgegeben wurden, befinden sie sich im Bestand 2210.

#### **Bestand 2102 Altregistratur Amt Volmarstein 1952 – 1969**

Der Bestand umfasst 332 Verzeichnungseinheiten mit speziellen Begriffen zu Asbeck, Berge und Silschede mit Laufzeiten von 1907 bis 2002.

#### **Bestand 2103 Altregistratur Stadt Gevelsberg 1886 – 1914**

Der Bestand umfasst 485 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1812 bis 1953. Als Besonderheit ist hierbei zu erwähnen, dass es sich fast ausschließlich um Akten aus dem gewerblichen und dem schulischen Bereich handelt. Akten der allgemeinen Verwaltung und der Polizeiverwaltung fehlen fast vollständig. Die überkommenen Akten der Stadtkasse befinden sich im Bestand 2109, die des Standesamtes im Bestand 2210. Die Akten des Bauamtes befinden sich in den Beständen 2104 und 2214.

#### **Bestand 2104 Altregistratur Stadt Gevelsberg 1914 – 1952**

Der Bestand ist erst teilweise verzeichnet und umfasst im Wesentlichen Akten der allgemeinen Verwaltung (Abt. I), des Bauamtes (Abt. II), der Polizeiverwaltung (Abt. III) und des Steueramtes (Abt. IV). Dabei ist zu berücksichtigen, dass im Jahr 1924 für das Bauamt ein neuer Aktenplan aufgestellt wurde, in den sämtliche vorhandene Akten umgeheftet wurden.

Dieser Aktenplan wurde bis 1968 fortgeführt. Beim Ennepehochwasser am 4. Dezember 1960 hat auch der Keller des damaligen Rathauses unter Wasser gestanden. Hierbei sind zahlreiche ausgelagerte Akten des Stadtbauamtes so stark beschädigt worden, dass sie anschließend vernichtet wurden. Unterlagen des Wohlfahrtsamtes (Abt. V) fehlen fast vollständig. Die Unterlagen des Standesamtes (Abt. VI) befinden sich mit Ausnahme einiger Sammelakten im Bestand 2210. Unterlagen der Stadtkasse (Abt. VII) fehlen vollständig. Die Unterlagen des als Eigenbetrieb geführten Krankenhauses (Abt. VIII) sind beim Übergang an den Krankenhauszweckverband Ennepe-Ruhr-Süd an diesen übergeben worden. Nach einer Auskunft Anfang des Jahres 2001 im Rahmen der Zwangsarbeiterforschung wurden jedoch alle älteren Krankenhausunterlagen vernichtet. Daher werden alle in anderen Beständen vorhandenen Unterlagen zum Krankenhaus als Ersatzüberlieferung vollständig aufbewahrt. Die Akten des ebenfalls als Eigenbetrieb geführten Städtischen Betriebsamtes bzw. der Stadtwerke Gevelsberg (Abt. IX) sind 1943 anlässlich der Verschmelzung mit der Agfu, der heutigen AVU, an diese übergeben wurden. Unter den Akten der Kämmerei wurden inzwischen einige Akten des Betriebsamtes aufgefunden, die 1943 von der Agfu zurückgeholt und diesem Bestand zugeführt wurden. Außerdem befinden sich in diesem Bestand Akten aus der Zeit des 2. Weltkrieges, die nicht in den Aktenplan aufgenommen wurden (sogenannte Abt. X). Unterlagen der Dienststellen, die wie etwa die Kartenstelle und das Wohnungsamt zur Beseitigung der Folgen von Krieg und Not dienten, fehlen vollständig. Sie dürften als nicht archivwürdig bei der Auflösung dieser Dienststellen vernichtet worden sein.

Als Findbehelfe dienen die bisherigen Verzeichnungen mit derzeit 1.193 Einheiten mit Laufzeiten von 1810 bis 2008 sowie ein älteres Verzeichnis.

### **Bestand 2105 Altregistratur Stadt Gevelsberg 1952 – 1968**

Der Bestand ist erst teilweise verzeichnet und umfasst fast ausschließlich Akten der Gruppen 0 (Allgemeine Verwaltung), 2 (Schulwesen), 3 (Kulturpflege), 7 (Wirtschaft) und 9 (Finanzen); es handelt sich dabei um die Akten des Haupt- und Schulamtes sowie der Kämmerei. Als Findbehelfe dienen die bisherigen Verzeichnungen mit derzeit 191 Einheiten mit Laufzeiten von 1931 bis 1971 und eine provisorische Übersicht, in der insgesamt 323 Akten aufgeführt sind.

### **Bestand 2106 Altregistratur Amt Haßlinghausen**

Der Bestand umfasst 12 Verzeichnungseinheiten mit speziellen Begriffen zu Haßlinghausen und Linderhausen mit Laufzeiten von 1953 bis 1984.

**Die Nummern 2107 und 2108 sind derzeit nicht vergeben.**

**Bestand 2109 Altregistratur der Stadtkasse**

Der Bestand umfasst 8 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1882 bis 1924.

**2.2 einzelne Dienststellen der Verwaltung**

**Bestand 2201 Haupt- und Personalamt**

Der Bestand umfasst 168 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1951 bis 2007.

**Bestand 2202 Personalabteilung**

Der Bestand umfasst 1 Verzeichnungseinheit mit Laufzeiten von 1944 bis 1970.

**Bestand 2203 Rechnungsprüfungsamt**

Der Bestand u.a. mit Unterlagen zum VHS-Zweckverband Ennepe-Ruhr-Süd umfasst 197 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1960 bis 2007.

**Bestand 2204 Kämmerei**

Der umfangreiche Bestand u.a. mit Akten aus dem Bereich der Beteiligungs- und Darlehensverwaltung ist erst teilweise verzeichnet und umfasst derzeit 146 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1940 bis 2009.

**Bestand 2205 Stadtkasse**

Der Bestand umfasst 26 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1957 bis 2000.

**Bestand 2206 Steueramt**

Der Bestand umfasst 11 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1930 bis 2002.

**Bestand 2207 Liegenschaftsamt**

Der umfangreiche Bestand an Grundstücks-, Gebäudebewirtschaftungs- und Forstakten ist erst teilweise verzeichnet. Bisher sind in diesem Bestand 448

Einheiten mit Laufzeiten von 1907 bis 2012 verzeichnet. Für die restlichen Grundstücksakten dient eine provisorische Übersicht als Findbehelf.

Beim Ennepehochwasser am 4. Dezember 1960 hat auch der Keller des damaligen Rathauses unter Wasser gestanden. Hierbei sind zahlreiche ältere ausgelagerte Akten der seinerzeit noch zum Stadtbauamt gehörenden Liegenschaftsverwaltung so stark beschädigt worden, dass sie anschließend vernichtet wurden.

### **Bestand 2208 Ordnungsamt**

Der umfangreiche Bestand ist nur teilweise verzeichnet. Als Findbehelfe dienen die bisherigen Verzeichnungen mit 210 Einheiten mit Laufzeiten von 1868 bis 2003 sowie eine provisorische Übersicht, die weitere 756 Akten sowie 62 Register und Karteien aufweist.

### **Bestand 2209 Einwohnermeldeamt**

Der umfangreiche Bestand ist noch nicht verzeichnet. Als Findbehelf dient eine provisorische Übersicht, die 124 Akten sowie 13 Register aufweist.

Darüber hinaus stehen dem Stadtarchiv mehrere Einwohnerverzeichnisse, u.a. die Aufnahme der Lutherischen Kirchengemeinde zu Neujahr 1797, eine Bevölkerungsliste aus dem Jahr 1819 sowie für interne Recherchen Mikrofilmduplikate der beiden zwischen 1913 und 1982 geführten Meldekarteien der Stadt zur Verfügung. Meldeunterlagen der Gemeinden Asbeck, Berge und Silschede bis 1969 sind mit Ausnahme der Bevölkerungsaufnahme von Berge 1861 in der Bibliothek sowie des Anmeldebuches der Gemeinde Silschede von 1857 bis 1877 und der Volkszählungsunterlagen 1895 und 1905 im Bestand 2101 nicht vorhanden.

### **Bestand 2210 Standesamt**

Auf Grund der gesetzlichen Neuregelung zum 1. Januar 2009 werden die Personenstandsunterlagen nunmehr jahrgangsweise Archivgut. In Anlehnung an die Fristen des Bundesarchivgesetzes gilt dies mit Stand zum 1. Januar 2019 für die Eheregister vor 1939, Geburtenregister vor 1909 und Sterberegister vor 1989 sowie die entsprechenden Sammelakten.

Der Bestand umfasst die Personenstandsurkunden des seit 1874 bestehenden Standesamtes Gevelsberg (von 1874 bis 1886 für Gevelsberg, Mühlinghausen und Oelkinghausen zuständig – Schweflinghausen hat seinerzeit zum Standesamtsbezirk Schwelm gehört) zum Heiratsbuch von 1874 bis 1938, zum Geburtenbuch von 1874 bis 1908 und zum Sterbebuch von 1874 bis 1988. Der Bestand enthält ebenso die Personenstandsurkunden

des von 1888 bis 1943 bestehenden Standesamtes Silschede-Asbeck zum Heiratsbuch von 1888 bis 1932, zum Geburtenbuch von 1888 bis 1906 und zum Sterbebuch von 1888 bis 1943.

Leider verfügt das Stadtarchiv jedoch nur über das Gesamtnamenverzeichnis des Standesamtes Gevelsberg von 1874 bis Mitte 1890, das Namenverzeichnis zum Sterbebuch des Standesamtes Gevelsberg von 1968 bis 1978 sowie das Gesamtnamenverzeichnis des Standesamtes Silschede-Asbeck von 1888 bis 1904; die fehlenden Unterlagen befinden sich beim Standesamt.

Daneben befinden sich die Sammelakten des Standesamtes Gevelsberg zum Heiratsbuch von 1874 bis 1949, zum Geburtenbuch von 1922 bis 1929 und zum Sterbebuch von 1874 bis 1987 sowie die Sammelakten des Standesamtes Silschede-Asbeck zum Heiratsbuch von 1938 bis 1943 in diesem Bestand. Die Sammelakten, die über die bei den Personenstandsunterlagen genannten Zeiträume hinausgehen, sind für die Benutzung gesperrt.

Verzeichnet sind bisher die Sammelakten zum Heiratsbuch von 1874 bis 1900, die Geburtsurkunden von 1874 bis 1886 sowie die Sterbeurkunden von 1874 bis 1886 des Standesamtes Gevelsberg und alle vorliegenden Unterlagen des Standesamtes Silschede-Asbeck. Darüber hinaus kann eine Verzeichnung auf Grund der großen Menge der Unterlagen nur bei einer archivinternen Benutzung stattfinden.

Zusätzlich befinden sich in diesem Bestand ein Verzeichnis der im I. Weltkrieg gefallenen Helden der Stadt Gevelsberg sowie eine Aufstellung der Gevelsberger Sterbefälle und Opfer des Luftkrieges des II. Weltkrieges, die jedoch beide nicht vollständig sind. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass auch die beiden in der Archivbibliothek befindlichen Gedenkbücher tlw. fehlerhaft sind. Die Angaben sind in jedem Fall abzugleichen.

### **Bestand 2211/0 Amt für Schulverwaltung, Kultur- und Sportpflege bis 1992**

Der Bestand umfasst 112 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1948 bis 1995.

### **Bestand 2211/1 Amt für Schulverwaltung, Kultur- und Sportpflege ab 1993**

Der Bestand umfasst 47 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1974 bis 2006.

**Bestand 2212 Sozialamt**

Der Bestand besteht lediglich aus einigen Verwaltungsakten und ist noch nicht verzeichnet. Die Personenakten befinden sich in den Beständen 2212/1 bis 2212/3.

**Bestand 2212/1 Personenakten Sozialhilfe**

Der Bestand umfasst derzeit 810 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1941 bis 2010.

Der größte Teil der Akten ist für die Benutzung gesperrt.

**Bestand 2212/2 Personenakten Asylbewerber**

Der Bestand umfasst derzeit 106 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1986 bis 2010.

Der größte Teil der Akten ist für die Benutzung gesperrt.

**Bestand 2212/3 Personenakten Aus- und Umsiedler**

Der umfangreiche Bestand besteht aus ca. 1.500 Flüchtlings- und Spätaussiedlerakten und ist noch nicht verzeichnet. Von den Akten sind erst 35 Einheiten mit Laufzeiten von 1982 bis 2013 verzeichnet; die übrigen sind alphabetisch in Stehordnern aufgestellt.

Der größte Teil der Akten ist für die Benutzung gesperrt.

**Bestand 2213 Jugendamt**

Von dem umfangreichen Bestand sind derzeit einige Verwaltungsakten mit 13 Einheiten mit Laufzeiten von 1948 bis 1999 und Personenakten mit 210 Einheiten mit Laufzeiten von 1918 bis 2011 verzeichnet.

Die Personenakten sind vollständig für die Benutzung gesperrt; inhaltliche Anfragen werden nur in enger Abstimmung mit dem Jugendamt der Stadt Gevelsberg [jugendamt@StadtGevelsberg.de](mailto:jugendamt@StadtGevelsberg.de) bearbeitet.

**Bestand 2213/1 Personenakten Adoptionen**

Der Bestand besteht aus 54 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1976 bis 1996. Auskünfte, welche Akten der Bestand enthält, und Einsichtnahmen sind ausschließlich über das Jugendamt der Stadt Gevelsberg [jugendamt@StadtGevelsberg.de](mailto:jugendamt@StadtGevelsberg.de) möglich.

***Das Stadtarchiv erteilt über diesen Bestand keinerlei Auskünfte.***

**Bestand 2214 Bauverwaltung**

Der Bestand, der im Wesentlichen Abrechnungen von Straßenbaubeiträgen und städtebauliche Planverfahren enthält, umfasst 571 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1897 bis 2012.

**Die Nummern 2215 und 2216 sind derzeit nicht vergeben.**

**Bestand 2217 Bauaufsicht**

Der Bestand, der lediglich eine Verwaltungsakte und ansonsten Hausbauakten von abgebrochenen Gebäuden enthält, umfasst 295 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1885 bis 2018.

Zwei Akten des Amtes Ennepe mit Laufzeiten von 1876 bis 1879 und 1881 bis 1883, in denen auch Gevelsberger Baugenehmigungen enthalten sind, befinden sich im Stadtarchiv Ennepetal. Die Verzeichnung dieser beiden Akten wurde vom Stadtarchiv Gevelsberg vorgenommen.

**Bestand 2218 Wohnungswesen**

Der Bestand, der im Wesentlichen Akten über Reichsheimstätten und Zweckentfremdung von Wohnraum enthält, umfasst 208 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1936 bis 2001.

**Bestand 2218/1 Personenakten Wohngeld**

Der umfangreiche Bestand ist noch nicht verzeichnet und derzeit vollständig für die Benutzung gesperrt.

**Bestand 2219 Hochbauamt**

Von dem umfangreichen Bestand sind derzeit 106 Einheiten mit Laufzeiten von 1955 bis 1999 verzeichnet.

**Bestand 2220 Tiefbauamt**

Von dem umfangreichen Bestand von ursprünglich etwa 800 Akten und einigen Nachlieferungen sind derzeit 388 Einheiten mit Laufzeiten von 1961 bis 2003 verzeichnet. Für den Rest dient das Verpackungsverzeichnis des ehemaligen Tiefbauamtes als Findbehelf. Soweit sich hierin Akten des ehemaligen Amtes Volmarstein befunden haben, sind diese dem Bestand

2102 zugeführt worden. Darüber hinaus sind zahlreiche Akten inzwischen wieder von den heutigen Technischen Betrieben zurückgeholt worden.

**Bestand 2221 Baubetriebsamt**

Der Bestand umfasst lediglich den Jahresbericht 1996. Weitere Unterlagen des Baubetriebsamts liegen dem Stadtarchiv nicht vor; diese befinden sich noch bei den heutigen Technischen Betrieben.

**Bestand 2222 Umweltamt**

Der Bestand umfasst 10 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1984 bis 1996.

**Bestand 2223 Feuerwehr**

Der Bestand, der sowohl Unterlagen der Verwaltungsdienststelle Feuer- und Rettungswache als auch der Freiwilligen Feuerwehr enthält, umfasst derzeit 115 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1903 bis 2006. Der umfangreiche Restbestand ist noch nicht verzeichnet.

**Bestand 2224 Technische Betriebe**

Der Bestand umfasst 33 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1992 bis 2006 aus dem Bereich des Tiefbaues und 1 Verzeichnungseinheit mit Laufzeiten von 2007 bis 2010 aus dem Bereich des Gebäudemanagements.

**Bestand 2225 Steuerungsunterstützung/Büro des Bürgermeisters**

Der Bestand umfasst 8 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1984 bis 2006 aus dem Bereich der Gleichstellungsbeauftragten sowie 1 Verzeichnungseinheit aus dem Jahr 2018 aus dem Bereich des Bürgermeisters.

**Die Nummern 2226 bis 2251 sind derzeit nicht vergeben.**

**Bestand 2252/0 Ortsrechtssammlung**

Der Bestand umfasst 117 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1962 bis 2003.

**Bestand 2252/1 Ortsrechtssammlung 2002**

Der Bestand umfasst 36 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1978 bis 2015.

**Bestand 2253 Personalakten der Gesamtverwaltung**

Der umfangreiche Bestand von insgesamt etwa 2.000 Akten ist erst teilweise verzeichnet. Als Findbehelfe dienen die bisherigen Verzeichnungen mit derzeit 684 Einheiten mit Laufzeiten von 1897 bis 2013 und namentliche Abgabelisten.

Der größte Teil der Akten ist für die Benutzung gesperrt.

**Bestand 2253/K Kassable Personalakten der Gesamtverwaltung**

Auf Grund einer Entscheidung der Personalabteilung werden derzeit auch die grundsätzlich kassablen Personalakten vom Stadtarchiv aufbewahrt. Als Findbehelfe dienen die bisherigen Verzeichnungen mit derzeit 309 Einheiten mit Laufzeiten von 1960 bis 2010 und namentliche Abgabelisten. Dieser Bestand soll nach einer Einigung mit der Personalverwaltung im Laufe des Jahres 2019 aufgelöst werden.

**Bestand 2254 Lehrpersonalakten**

Der Bestand umfasst derzeit 429 Einheiten mit Laufzeiten von 1913 bis 2015. Eine Nachlieferung von weiteren rund 150 Akten ist noch nicht verzeichnet. Außerdem hat sich herausgestellt, dass offensichtlich Akten fehlen, die erst gesucht werden müssen. Weitere Lehrpersonalakten befinden sich in den Beständen 2103 – Altregistratur Gevelsberg 1886 – 1913 und 2306 – Gymnasium.

Ein Teil der Akten ist für die Benutzung gesperrt.

**Bestand 2255 Volkszählung 1987**

Der Bestand umfasst 12 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1985 bis 1989.

**2.3 einzelne Einrichtungen der Stadt****Bestand 2301 Schule Asbeck**

Der Bestand der von 1861 bis 1968 bestehenden Volksschule umfasst 16 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1873 bis 1968.

Die Schulchronik von Asbeck von 1873 bis 1936 ist mittlerweile im Internet veröffentlicht.

### **Bestand 2302 Schule Berge**

Der Bestand der seit der Mitte des 18. Jahrhunderts bis 1968 bestehenden Volksschule umfasst 96 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1873 bis 1968.

Es ist darauf hinzuweisen, dass die Schule im 3. Reich die Bezeichnung „Hans-Schemm-Schule“ trug.

### **Bestand 2303 Schule Silschede**

Der Bestand der von 1774 bis 1969 bestehenden Volksschule umfasst 280 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1874 bis 1970. Hierin sind auch die Klassenbücher der sich an der ab 1969 als Grundschule weiter geführten Schule befindenden Klassen der Gevelsberger Hauptschule Alte Geer enthalten. Der Wechsel zum Bestand 2318 – Grundschule Silschede erfolgt auf Grund der kommunalen Neugliederung erst zum Schuljahreswechsel 1968/69 bzw. 1. Januar 1970.

Als Besonderheit ist zu erwähnen, dass sich in diesem Bestand der einzige bei der Stadt Gevelsberg vorhandene Schriftwechsel zur ehemaligen öffentlichen Volksbücherei Silschede befindet.

Es ist darauf hinzuweisen, dass die Schule im 3. Reich die Bezeichnung „Freiherr-vom-Stein-Schule“ trug.

Die Schulchronik von Silschede von 1774 bis 1908 ist mittlerweile im Internet veröffentlicht.

### **Bestand 2304 Heideschule**

Der Bestand der von 1883 bis 1968 bestehenden Volksschule ist erst teilweise verzeichnet und umfasst derzeit 178 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1882 bis 1968.

### **Bestand 2305 Katholische Schule**

Der Bestand der von 1874 bis 1938 sowie von 1948 bis 1968 als Volksschule und dann bis 1977 als Grundschule bestehenden Schule umfasst 101 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1874 bis 1977.

Im Bestand 2311 befindet sich ein Schülerverzeichnis der ehemaligen im Gebäude der Pestalozzischule untergebrachten Katholischen Schule I.

Es ist darauf hinzuweisen, dass die Schule erst seit 1954 den Namen „St. Engelbert-Schule“ trug.

### **Bestand 2306 Gymnasium und Vorläufer**

Der Bestand des heutigen Gymnasiums und verschiedener Vorläufer (private und städtische Rektoratschule sowie die Mädchenschule) umfasst 538 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1840 bis 1987. Hinzu kommen noch unverzeichnete Abgaben aus dem Jahr 2013 und 2016.

Als Besonderheit ist zu erwähnen, dass sich hierin auch Aktenabschriften und Regesten zur Geschichte des Höheren Schulwesens in Gevelsberg von 1840 bis 1891 sowie Briefabschriften von 1908 bis 1914 befinden. Des Weiteren umfasst der Bestand auch Unterlagen zur Eugen-Buschhaus-Stiftung, zur Halverscheid-Stiftung sowie zum Verein der Ehemaligen und Freunde des Gymnasiums.

### **Bestand 2307 Schule Mittelstraße/Friedrichschule/Schule Alte Geer**

Der Bestand besteht aus den Unterlagen von vier verschiedenen Schulen. Er umfasst die im Jahr 1700 gegründete [Dorfschule] und in den 1920er Jahren aufgelöste Schule Mittelstraße, die 1856 gegründete Haufer Schule, die bei dem Umzug in das neue Gebäude Schulstraße 13 im Jahr 1888 den Namen Friedrichschule erhielt und 1936 aufgelöst wurde, die 1922 gegründete und 1933 aufgelöste Weltliche Schule sowie die 1933 neu gegründete und bis 1968 bestehende Volksschule Mittelstraße, die 1965 in das neue Schulzentrum Alte Geer umzog und entsprechend ihren Namen änderte. Der Bestand umfasst 285 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1888 bis 1968.

Es ist darauf hinzuweisen, dass die Schule an der Mittelstraße im 3. Reich die Bezeichnung „Horst-Wessel-Schule“ trug.

Die Schulchronik der Weltlichen Schule von 1921 bis 1933 ist mittlerweile im Internet veröffentlicht.

### **Bestand 2308 Lindengrabenschule**

Der Bestand der von 1891 bis 1968 bestehenden Volksschule umfasst 32 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1893 bis 1959. Weitere Unterlagen befinden sich in der Grundschule Am Strückerberg.

### **Bestand 2309 Uferschule/Gemeinschaftsschule Vogelsang**

Der Bestand der von 1817 bis 1968 bestehenden Volksschule, die 1955 in das neue Gebäude Am Schultenhof 1 umzog und ihren Namen in Gemeinschaftsschule Vogelsang änderte, umfasst 272 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1897 bis 1969. Hierin befinden sich auch die beiden bisher einzigen aufgefundenen Anschreiben an die im Gebäude der Uferschule untergebrachte Hilfsschule Unterstadt. Weitere Unterlagen der Schule befinden sich im Bestand 2315 und möglicher Weise noch in der Grundschule Schnellmark.

Es ist darauf hinzuweisen, dass die Schule im 3. Reich die Bezeichnung „Adolf-Hitler-Schule“ trug.

### **Bestand 2310 Schnellmarkschule**

Der Bestand der von 1907 bis 1968 bestehenden Volksschule besteht zu einem großen Teil aus Klassenbüchern und umfasst 136 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1907 bis 1968. Weitere Unterlagen der Schule befinden sich im Bestand 2317 und möglicher Weise in der Grundschule Schnellmark.

### **Bestand 2311 Pestalozzischule**

Der Bestand der von 1913 bis 1968 bestehenden Volksschule besteht zu einem großen Teil aus Klassenbüchern und umfasst 430 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1912 bis 1968. Hierin befindet sich auch ein Schülerverzeichnis der Katholischen Schule I für die Schuljahre 1912/13 bis 1915/16. Die Schulchronik befindet sich im Bestand 2319.

Es ist darauf hinzuweisen, dass die Schule zunächst „Kaiser-Wilhelm-Schule“ und ab 1922 „Teichstraßenschule“ hieß und erst seit 1927 den Namen „Pestalozzischule“ führt.

### **Bestand 2312 Hasencleverschule**

Der Bestand der seit 1907 bestehenden Schule besteht zu einem großen Teil aus Klassenbüchern und umfasst derzeit 433 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1907 bis 1998. Der umfangreiche Schriftverkehr aus der Nachkriegszeit mit 64 Stehordnern ist noch nicht verzeichnet.

Es ist darauf hinzuweisen, dass die Schule zunächst Hilfsschule hieß und seit 1965 den Namen „Hasencleverschule“ führt.

**Bestand 2313 Kleinkinderschule Haufe**

Der Bestand besteht ausschließlich aus dem Einzahlungsverzeichnis der Schulbeiträge.

**Bestand 2314 Hauptschule Alte Geer/West**

Der Bestand der 1968 als Hauptschule Alte Geer gegründeten, nach dem Umzug in das neue Schulzentrum West im Jahr 1977 in Hauptschule West umbenannten und zum Schuljahresende 2007/08 mit der Hauptschule Alte Geer zusammengelegten Schule besteht fast ausschließlich aus Klassenbüchern sowie den Schülerkarteikarten von 1969/710 bis 2004/05 und umfasst 423 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1962 bis 2005.

**Bestand 2315 Grundschule Vogelsang/Schnellmark**

Der Bestand der 1968 als Grundschule Vogelsang gegründeten und nach dem Umzug in das Gebäude Grünewaldstraße 6 im Jahr 1971 in Grundschule Schnellmark umbenannten Schule besteht auch aus Unterlagen der Gemeinschaftsschule Vogelsang und umfasst 25 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1956 bis 1976.

**Bestand 2316 Stadtarchiv**

Der Bestand des seit 1935 bestehenden Stadtarchivs umfasst 23 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1924 bis 2017.

**Bestand 2317 Hauptschule Schnellmark/Vogelsang/Alte Geer**

Der Bestand der 1968 als Hauptschule Schnellmark gegründeten, nach dem Umzug in das Gebäude Am Schultenhof 1 von 1971 bis 1977 in Hauptschule Vogelsang umbenannten, nach dem Umzug in das Schulzentrum Alte Geer von 1977 bis 2008 in Hauptschule Alte Geer wiederum umbenannten und zum Schuljahresende 2007/08 mit der Hauptschule West zur Hauptschule Gevelsberg zusammengelegten Schule besteht auch aus Unterlagen der Schnellmarkschule und zu einem großen Teil aus Klassenbüchern. Er umfasst 888 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1945 bis 2008. Falls noch weitere Unterlagen der Schule existieren, dürften sich diese in der Hauptschule Gevelsberg befinden.

**Bestand 2318 Grundschule Silschede**

Der Bestand der seit 1969 bestehenden Schule besteht zu einem großen Teil aus Klassenbüchern und umfasst 37 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1970 bis 1978.

**Bestand 2319 Grundschule Pestalozzi**

Der Bestand der seit 1968 bestehenden Schule besteht auch aus Unterlagen der Pestalozzischule und zu einem großen Teil aus Klassenbüchern. Er umfasst 153 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1913 bis 2013.

**Bestand 2320 Realschule**

Der Bestand der seit 1961 bestehenden Schule besteht zu einem großen Teil aus Klassenbüchern und umfasst derzeit 550 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1961 bis 1989. Hinzu kommt eine umfangreiche Abgabe im Jahr 2016.

**2.4 andere Bestände aus dem Verwaltungsbereich****Bestand 2401 Berufsschulverband Ennepe-Ruhr-Süd**

Der Bestand umfasst 101 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1940 bis 1970. Es handelt sich dabei um das Protokollbuch des Verbandsausschusses von 1940 bis 1944, die Unterlagen zum Neubau des Berufsschulzentrums in Ennepetal in den 1960er Jahren sowie 2 Schriftstücke der Berufs- und Handelsschule in Gevelsberg aus den Jahren 1946 bis 1947.

**Bestand 2402 Bezirksseminar Gevelsberg**

Der Bestand umfasst lediglich insgesamt 86 Hausarbeiten, die der Bibliothek des nicht mehr existierenden Lehrerseminars in Gevelsberg entstammen. Das Findbuch enthält die Titel der Hausarbeiten sowie die Namen und den Wohnort der Verfasser.

**Bestand 2403 Wohnungshilfswerk Gevelsberg**

Die bisher aufgefundenen Unterlagen sind noch nicht verzeichnet.

**Bestand 2404 VHS-Zweckverband Ennepe-Ruhr-Süd**

Der geringe Bestand umfasst lediglich einige Haushaltsrechnungen aus den Jahren 1976 bis 2001 mit 16 Verzeichnungseinheiten. Weitere Unterlagen enthält der Bestand 2203 – Rechnungsprüfungsamt.

**Bestand 2405 Amt Ennepe**

Der Bestand umfasst 53 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1774 bis 1886. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um Register der Geburts-,

Heirats- und Sterbeurkunden der Marie Ennepe bzw. der Bürgermeisterei Ennepe aus den Jahren 1810 bis 1814, das Protokollbuch des Amtes Ennepe von 1856 bis 1886, Unterlagen zur Schule in der Mittelstraße und der Uferschule sowie Rechnungsbelege. Weitere Unterlagen des Amtes sind in den Bestand 2103 übernommen worden.

#### **Bestand 2406 Kreispolizeibehörde Schwelm**

Der Bestand umfasst 4 Verzeichnungseinheiten zum Mordfall Josef Rinsche aus den Jahren 1949 bis 1951. Der Bestand ist für die Benutzung gesperrt.

#### **Bestand 2407 Schulinspektion Gevelsberg**

Der Bestand enthält lediglich das Protokollbuch der Lehrerkonferenzen des Schulinspektionsbezirkes Haspe/Haspe-Gevelsberg/Gevelsberg in den Jahren 1872 bis 1892.

#### **Bestand 2408 AOK Ennepe-Ruhr**

Der Bestand umfasst 251 Verzeichnungseinheiten mit Protokollen der Beschlussorgane, Unterlagen aus dem Bereich der Finanzverwaltung, Satzungsangelegenheiten und Sozialwahlen aus den Jahren 1884 bis 1994. Der Bestand ist mit Einschränkungen für die Benutzung freigegeben; so gelten für die Protokollbücher und Unterlagen zu den Sozialversicherungswahlen Schutzfristen von 60 Jahren nach Schließung der Unterlagen.

#### **Bestand 2409 Schwimm in Betriebs GmbH**

Der Bestand umfasst Unterlagen zur Gesellschafterversammlung ab 2013.

Unabhängig davon, ob für diesen Bestand kommunalverfassungsrechtliche oder handelsrechtliche Bestimmungen für die Veröffentlichung gelten, gilt für alle nicht zur Veröffentlichung bestimmten Unterlagen in diesem Bestand die gesetzliche Schutzfrist von 30 Jahren nach Entstehung der Unterlagen. Sollten sich in den Unterlagen personenbezogene Unterlagen befinden, gilt für diese Unterlagen darüber hinaus die grundsätzliche Schutzfrist von 100 Jahren seit der Geburt.

### **2.9 sonstige Bestände aus dem Verwaltungsbereich**

#### **Bestand 2901 Handakten Conrad Rappold**

Conrad Rappold war von 1930 bis 1933 Bürgermeister der Stadt Gevelsberg.

Der Bestand umfasst 1 Verzeichnungseinheit mit dem Schriftwechsel mit der Regierung Arnberg über die Untersuchung der städtischen Industriebürgschaften in den Jahren 1931 und 1932.

### **Bestand 2902 Handakten Alfons Beckonert**

Alfons Beckonert war von 1963 bis 2000 Mitarbeiter der Stadt Gevelsberg.

Der Bestand umfasst 1 Verzeichnungseinheit über die Auflösung des Gevelsberger Verkehrsvereins e.V. in den Jahren 1995 und 1996.

### **Bestand 2903 Handakten Erich Blumenroth**

Erich Blumenroth war von 1946 bis 1968 Stadtdirektor der Stadt Gevelsberg.

Der Bestand umfasst 5 Verzeichnungseinheiten über die Vorbereitung der kommunalen Neugliederung mit Laufzeiten von 1961 bis 1968.

### **Bestand 2904 Handakten Wilhelm Fahrenholz**

Wilhelm Fahrenholz war von 1916 bis 1954 Mitarbeiter der Stadt Gevelsberg.

Der Bestand umfasst 4 Verzeichnungseinheiten mit einer Sammlung von Haushaltsplänen und Bauvorschriften aus den Jahren 1887 bis 1925.

### **Bestand 2905 Handakten Walter Leinberger**

Walter Leinberger war von 1912 bis 1921 Bürgermeister der Stadt Gevelsberg.

Der Bestand umfasst 1 Verzeichnungseinheit mit Laufzeiten von 1914 bis 1917.

### **Bestand 2906 Handakten Klaus Solmecke**

Dr.-Ing. Klaus Solmecke war von 1991 bis 1996 ehrenamtlicher und nach der Änderung der Gemeindeverfassung bis 2004 hauptamtlicher Bürgermeister der Stadt Gevelsberg.

Der Bestand umfasst 1 Verzeichnungseinheit aus dem Jahr 2001.

### **Bestand 2907 Handakten Detlef Weißenfeld**

Detlef Weißenfeld war von 1972 bis 2006 Mitarbeiter der Stadt Gevelsberg. Sowohl in seiner Zeit als Organisationssachbearbeiter als auch als Leiter des

Bauverwaltungsamtes wurden ihm Sonderaufgaben außerhalb seines eigentlichen Tätigkeitsbereichs übertragen.

Der Bestand umfasst 6 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1990 bis 2001.

**Bestand 2908 Personalrat der Stadt Gevelsberg**

Der Bestand umfasst 61 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1948 bis 2016.

### **3. Vereine, Parteien, Institutionen außerhalb des Verwaltungsbereiches etc.**

Das Stadtarchiv möchte dokumentieren, welche Vereine, Parteien und Firmen es in Gevelsberg jemals gegeben hat. Dabei sind die Vereins-, Partei- und Firmennamen, Namen und Funktionen von EntscheidungsträgerInnen sowie Angaben über die Geschichte von Interesse. Über diese im Rahmen der Archivbibliothek erfolgende Dokumentation hinaus werden Unterlagen von Vereinen, Parteien und Firmen zur Ergänzung der Verwaltungsüberlieferung vom Stadtarchiv aufbewahrt.

Durch die Unterlagen von Gevelsberger Familien und LokalhistorikerInnen sowie die sonstigen Sammlungen, die teilweise bis ins 16. Jahrhundert zurückreichen, ist ein Blick in die Gevelsberger Geschichte möglich, für den es ansonsten oft keine Gegenstücke in staatlichen Archiven oder der Verwaltungsüberlieferung gibt. Hinzu kommt, dass oftmals die Sammlungen speziell für Gevelsberg angelegt wurden.

#### **3.1 Vereine**

##### **Bestand 3101 Waldeck-Pyrmonter Verein**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält Unterlagen und Museumsgut und umfasst 11 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1899 bis 1997.

##### **Bestand 3102 Schulverein Gevelsberg-Ost**

Der Bestand des heute als Förderverein der Grundschule Vogelsang fortbestehenden Vereins umfasst 24 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1960 bis 1991.

##### **Bestand 3103 Interessengemeinschaft Vogelsanger Vereine**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 5 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1986 bis 1989.

##### **Bestand 3104 Kirmesgruppe Fidele Vogelsanger e.V.**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins umfasst 121 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1936 bis 2017.

##### **Bestand 3105 Schachverein Gevelsberg**

Der Bestand des in der Schachgemeinschaft Ennepe-Ruhr-Süd aufgegangenen Vereins enthält Unterlagen und ist noch nicht verzeichnet.

Als Findbehelf dient eine Übersicht mit Laufzeiten von 1945 bis 1983. Weitere Unterlagen des Vereins befinden sich im Bestand 3929.

**Bestand 3106 Sterbenotgemeinschaft Gevelsberg-Vogelsang**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 51 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1926 bis 2015.

**Bestand 3107 Kriegerverein 1858 Gevelsberg**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 8 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1859 bis 1945.

**Bestand 3108 Vereinigte Gevelsberger Kriegshilfe**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 10 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1914 bis 1930.

**Bestand 3109 Vereinigung der Gevelsberger Krieger-Kameradschaften**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 2 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1908 bis 1943.

**Bestand 3110 Vaterländischer Frauenverein für die Stadt Gevelsberg**

Der Bestand des im DRK – Ortsverein Gevelsberg aufgegangenen Vereins umfasst 7 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1906 bis 1936.

**Bestand 3111 Südstädtischer Bezirksverein**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 4 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1920 bis 1932.

**Bestand 3112 Imkerverein Gevelsberg**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins umfasst 6 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1922 bis 1966.

**Bestand 3113 Polizeihundeverein**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins umfasst 3 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1910 bis 1935.

**Bestand 3114 Deutscher Schäferhund Verein für den Kreis Schwelm  
Sitz Gevelsberg**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins umfasst 1 Verzeichnungseinheit mit Laufzeiten von 1910 bis 1924.

**Bestand 3115 Turnverein Eintracht Vogelsang**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins umfasst 12 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1898 bis 1965.

**Bestand 3116 Schützenverein Chaussee und Colonie**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 1 Verzeichnungseinheit mit Laufzeiten von 1887 bis 1903.

**Bestand 3117 Verein der Förderer des Hallenbades in Gevelsberg e.V.**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 5 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1969 bis 1979.

**Bestand 3118 Turn- und Spielverein Gevelsberg 1862 e.V.**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins umfasst 21 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1862 bis 1987.

**Bestand 3119 Eisenbahn-Verein Gevelsberg**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 18 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1925 bis 1951.

**Bestand 3120 Ausschuss Gedenkbuch 2. Weltkrieg**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 7 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1952 bis 1979.

**Bestand 3121 Kulturverein Gevelsberg e.V.**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 53 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1952 bis 1994.

**Bestand 3122 Kulturbund – Wirkungsgruppe Gevelsberg**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält im Wesentlichen das Gästebuch für die Jahre 1947 bis 1950 und umfasst 3 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1947 bis 1951.

**Bestand 3123 Gesellschaft Pferdekränzchen**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält ausschließlich die Statuten aus dem Jahr 1886.

**Bestand 3124 Bürgergesangverein Gevelsberg**

Der Bestand des in der Chorgemeinschaft Gevelsberg aufgegangenen Vereins umfasst 3 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1886 bis 1986.

**Bestand 3125 Bürgergesangverein Vogelsang-Ufer**

Die Unterlagen wurden am 22. März 2018 in den Bestand 3164 übernommen. Die Nummer 3125 ist nicht mehr besetzt.

**Bestand 3126 Männergesangverein Liederfreund-Harmonie**

Der Bestand des in der Chorgemeinschaft Gevelsberg aufgegangenen Vereins umfasst 10 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1893 bis 1968.

**Bestand 3127 Heimatverein Gevelsberg e.V.**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins enthält Unterlagen und ist noch nicht verzeichnet. Ergänzungsüberlieferungen enthalten die Bestände 3901 und 3902.

**Bestand 3128 Heimatbund Gevelsberg**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 19 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1946 bis 1971.

**Bestand 3129 Städtischer Musikverein Gevelsberg e.V.**

Der umfangreiche Bestand des noch bestehenden Vereins enthält Unterlagen und ist erst teilweise verzeichnet. Als Findbehelfe dienen die bisherigen Verzeichnungen mit 33 Einheiten mit Laufzeiten von 1926 bis 1971 sowie eine Übersicht mit Laufzeiten von 1972 bis 1985.

**Bestand 3130 Turnverein Silschede 1891 e.V.**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins umfasst 53 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1989 bis 2017.

**Bestand 3131 Gevelsberger Kirmesverein e.V.**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins enthält ausschließlich Museumsgut und ist noch nicht verzeichnet. Als Findbehelf dient eine Übersicht mit Laufzeiten von 1935 bis 2018.

**Bestand 3132 Stadtkapelle Gevelsberg**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält Unterlagen und Museumsgut und ist noch nicht verzeichnet. Als Findbehelf dient eine Übersicht mit Laufzeiten von 1983 bis 1999.

**Bestand 3133 Siedlergemeinschaft An der Egge**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins enthält auch Unterlagen der Siedlergemeinschaft Gevelsberg und umfasst 5 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1946 bis 2005.

**Bestand 3134 Sportring 1933 e.V.**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 1 Verzeichnungseinheit mit Laufzeiten von 1933 bis 1942.

**Bestand 3135 Bürgerverein Gevelsberg**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 27 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1905 bis 1910.

**Bestand 3136 Ehrenmalausschuss**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 32 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1926 bis 1931.

**Bestand 3137 Arbeitsgemeinschaft der Verbände der freien Wohlfahrtspflege**

Der Bestand der noch bestehenden Arbeitsgemeinschaft umfasst 23 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1945 bis 1999. Der Bestand ist für die Benutzung gesperrt.

**Bestand 3138 DRK-Kreisstelle Ennepe-Ruhr**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 7 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1938 bis 1968.

**Bestand 3139 Förderverein Krankenhaus**

Der Bestand des aufgelösten Vereins ist noch nicht verzeichnet.

**Bestand 3140 Verein zur Errichtung und Pflege eines Mahnmals in Berge**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält im Bestand 2102 aufgefundene Unterlagen und umfasst 1 Verzeichnungseinheit mit Laufzeiten von 1957 bis 1969.

**Bestand 3141 Kirmesgruppe Juliushöhe**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält ausschließlich Fotografien vom Bauplatz in der Heidestraße und Darstellungen in Kirmeszügen in den Jahren 1950 bis 1964.

**Bestand 3142 Kriegerverein Kameraden des ehem. 16. AK Gevelsberg**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält ausschließlich das „Gevelsberger Heldenbuch“ aus dem Jahr 1921.

**Bestand 3143 Kirmesgruppe Vie ut Asbi'eck e.V.**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins umfasst 82 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1985 bis 2012.

**Bestand 3144 Dartclub Bredde**

Der Bestand des aufgelösten Vereins ist noch nicht verzeichnet.

**Bestand 3145 Förderverein der Hauptschule Alte Geer**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält im Bestand 2317 aufgefundene Unterlagen und umfasst 3 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1978 bis 1999.

**Bestand 3146 Verkehrsverein Gevelsberg**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält im Wesentlichen die Satzung 1925 sowie Unterlagen zu der Benefizveranstaltung am 28. April 1951 – Fußballspiel mit einer Gastmannschaft des NWDR auf der Geer – mit 7 Verzeichnungseinheiten.

**Bestand 3147 Kirmesgruppe Pinass Brumse**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins enthält ausschließlich Fotografien von der Darstellung im Kirmeszug 1952 und Kirmesorden und-Plaketten von 1949 bis 2006.

**Bestand 3148 Zusammenschluss Berger Vereine**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält ausschließlich Unterlagen zum Berger Stadtteilstfest am 19. Juli 1986 mit 1 Verzeichnungseinheit.

**Bestand 3149 Kegelclub Aurora**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 14 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1906 bis 1997.

**Bestand 3150 Kriegerverein Deutsche Wacht**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält im Bestand 3109 aufgefundene Unterlagen und umfasst 1 Verzeichnungseinheit mit Laufzeiten von 1926 bis 1939.

**Bestand 3151 Gemischter Chor**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält im Bestand 3124 aufgefundene Unterlagen und umfasst 2 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1855 bis 1891.

**Bestand 3152 Antifaschistischer Arbeitskreis**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins enthält Unterlagen und Museumsgut und ist noch nicht verzeichnet.

**Bestand 3153 Kutscher- und Fuhrleuteverein Gevelsberg**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst lediglich die Gedenktafel zu Ehren der im I. Weltkrieg verstorbenen Mitglieder.

**Bestand 3154 Krieger- und Landwehrverein Silschede, Asbeck und Berge**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst lediglich die Gedenktafel zu Ehren der im I. Weltkrieg verstorbenen Mitglieder.

**Bestand 3155 Imker-Verein Silschede**

Der Bestand des – offensichtlich – aufgelösten Vereins enthält im Bestand 3926 aufgefundene Unterlagen und umfasst 3 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1920 bis 1935.

**Bestand 3156 Kirmesgruppe Haufer Jungen**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst ausschließlich eine Ehrenurkunde von 1940 sowie Schriftwechsel mit dem Vereinsregister.

**Bestand 3157 Turn- und Stemmclub Germania**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst lediglich die Vereinsfahne.

**Bestand 3158 Arbeiter-Turnverein Vorwärts Gevelsberg 1912**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst lediglich die Vereinsfahne.

**Bestand 3159 Gevelsberger Schützenverein 1863**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst lediglich die erste Vereinsfahne. Die im Dezember 2018 erhaltenen Unterlagen sind noch nicht verzeichnet.

**Bestand 3160 Karnevalsgesellschaft Schwarz-Gold**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst lediglich die Vereinsfahne.

**Bestand 3161 Karnevalsgesellschaft Rot-Weiß Vogelsang**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst lediglich Museumsgut.

**Bestand 3162 Arbeiter-Rad- und Kraftfahrbund Solidarität Vogelsang**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst lediglich die Vereinsfahne, das Tischbanner und drei Ehrenpreise.

**Bestand 3163 FC Gevelsberg-Vogelsang 1915/1949**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins umfasst lediglich Museumsgut.

**Bestand 3164 MGV Vogelsang**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält im Wesentlichen das Protokollbuch von 1901 bis 1947 und umfasst 5 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1901 bis 1957.

Dabei ist zu beachten, dass der bisherige Bestand 3125 – Bürgergesangverein Vogelsang-Ufer zum 22. März 2018 mit diesem Bestand vereinigt wurde.

**Bestand 3165 Kegelclub Die schräge Neun**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst lediglich das Tischbanner.

**Bestand 3166 Schützenverein Silschede**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins enthält im Wesentlichen die erste Vereinsfahne und umfasst 21 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1872 bis 2009.

**Bestand 3167 FC Schwarz-Weiß Silschede**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins enthält im Wesentlichen Unterlagen zum Bau des Vereinsjugendheimes und umfasst 8 Verzeichnungseinheiten.

**Bestand 3168 Gesellschaft Eintracht**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält im Wesentlichen die Statuten von 1866 und das Protokollbuch 1918 – 1938 und umfasst 4 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1866 bis 1938.

**Bestand 3169 Bürgerinitiative „Stop Südumgehung“**

Der Bestand der aufgelösten Initiative umfasst 1 Verzeichnungseinheit mit Laufzeiten von 1996 bis 1999.

**Bestand 3170 MGV Deutsche Eiche Silschede 1911**

Der Bestand des aufgelösten Vereins enthält lediglich die Gedenktafel zu Ehren der im I. Weltkrieg verstorbenen Mitglieder.

**Bestand 3171 Schützenverein Berge 1958**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 4 Verzeichnungseinheiten.

**Bestand 3172 MGV „Diamant“ Silschede**

Der Bestand des aufgelösten Vereins umfasst 28 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1925 bis 2017.

**Bestand 3173 Brieftaubenverein Heimatliebe Silschede**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins enthält die Statuten des Brieftaubenvereins Heimatliebe Volmarstein von 1904 und die Protokollbücher 1926 – 2016 und umfasst 2 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1904 bis 2016.

**Bestand 3173 Vereinsring Silschede**

Der Bestand des noch bestehenden Vereins umfasst 3 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1952 bis 1991.

**3.4 Parteien und andere Institutionen****Bestand 3401 SPD – Ortsverein Vogelsang**

Der Bestand des noch bestehenden Ortsvereins besteht aus Unterlagen und Museumsgut und ist zu einem großen Teil als Titelaufnahme verzeichnet. Er umfasst derzeit 69 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1955 bis 2016.

Der Bestand enthält auch zahlreiche Veröffentlichungen anderer Gevelsberger Parteien und Organisationen.

**Bestand 3402 Freisinniger Verein Gevelsberg**

Der Bestand des aufgelösten Vereins besteht aus Unterlagen und ist noch nicht verzeichnet.

**Bestand 3403 Lehrerverein Gevelsberg**

Der Bestand des als Gewerkschaft GEW fortbestehenden Vereins umfasst 25 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1836 bis 1963.

**Bestand 3404 Industriegewerkschaft Druck und Papier/IG Medien – Ortsverein Gevelsberg**

Der Bestand des aufgelösten Ortsvereins umfasst 3 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1931 bis 2000.

**Bestand 3405 DKP Gevelsberg**

Der Bestand der noch bestehenden Parteiorganisation umfasst 26 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1963 bis 1995 und besteht im Wesentlichen aus Ausgaben des **Ennepe-Echo** (Zeitung der DKP für den südlichen Ennepe-Ruhr-Kreis), des **dä iämpeströter** (Zeitung der DKP für Gevelsberg) und einiger DKP-Betriebszeitungen zwischen 1969 und 1995.

**Bestand 3406 SPD – Ortsverein Berge**

Der Bestand des noch bestehenden Ortsvereins umfasst 30 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1966 bis 2018.

**Bestand 3407 Deutsche Friedens-Union – Ortsverband Gevelsberg**

Der Bestand der aufgelösten Parteiorganisation umfasst 1 Verzeichnungseinheit mit Laufzeiten von 1961 bis 1964.

**Bestand 3408 SPD – Ortsverein Silschede**

Der Bestand des noch bestehenden Ortsvereins umfasst 22 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1961 bis 2008.

In diesem Bestand befinden sich auch Unterlagen der SPD-Ratsfraktion, die allerdings gesperrt sind.

**Bestand 3409 SPD – Ortsverein Asbeck**

Der Bestand des noch bestehenden Ortsvereins umfasst 41 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1912 bis 2017.

**3.5 Familien****Bestand 3501 Familie Hülsenbeck**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Familie Hülsenbeck und umfasst derzeit 64 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1761 bis 1962. Dabei handelt es sich überwiegend um Unterlagen aus der Tätigkeit des Rentmeisters Johann Diedrich Hülsenbeck für die Landes-Werbe-Casse und die Abrechnung der im Bezirk der Rentei Wetter zu erhebenden Abgaben. Darüber hinaus wurden die bisher aufgefundenen Pacht- und Arbeitsverträge verzeichnet.

Die Unterlagen des Hofrates Kühenthal, die sich ausschließlich auf seinen Dienst- und Wohnort Hamm bezogen, wurden als Depositum an das Stadtarchiv Hamm abgegeben.

### **Bestand 3502 Familie Liebrecht**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Familie Liebrecht und umfasst derzeit 37 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1765 bis 1913. Dabei handelt es sich überwiegend um Unterlagen über die Verwaltung des Gutes Strünkede sowie des übrigen Familienvermögens.

### **Bestand 3503 Familie Heerdt**

Der Bestand besteht aus Unterlagen und Museumsgut der Familie Heerdt und umfasst 17 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1916 bis 1981.

### **Bestand 3504 Familie Buschhaus**

Der Bestand besteht aus Unterlagen und Museumsgut der Familie Buschhaus und umfasst 36 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1843 bis 1982.

Als Besonderheit ist zu erwähnen, dass sich in diesem Bestand Unterlagen zum Ennepe-Wasserverband befinden.

### **Bestand 3505 Familie Schulte (Stiftsschulthenhof)**

Bei diesem Bestand handelt es sich um das 1936 vom Stadtarchiv erworbene Archiv des Stiftsschulthenhofes mit Urkunden von 1581 bis 1825. Das Archiv ist teilweise in Kurzregestenform erschlossen, müsste aber dringend neu verzeichnet werden. Außerdem fehlen die ersten beiden Urkunden aus den Jahren 1581 und 1593.

### **Bestand 3506 Familie Dörken**

Der Bestand besteht aus Unterlagen von Georg Heinrich Dörken und ist noch nicht verzeichnet.

### **Bestand 3507 Familie Behle**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Berger Familie Ernst Behle und umfasst 25 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1892 bis 1988.

**Bestand 3508 Familie Wunderlich**

Der Bestand besteht aus Büchern und Fotos der Familie Wilhelm Wunderlich und umfasst 4 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1921 bis 1937.

**Bestand 3509 Familie Berens**

Der Bestand besteht aus Unterlagen des Ortsvereins Gevelsberg-Ennepetal des Deutschen Formermeisterbundes sowie der Brüder Emil und Karl Borghoff und umfasst 4 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1916 bis 1995.

**Bestand 3510 Helene Mosel**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der verstorbenen Gevelsberger Büchereileiterin Helene Mosel und umfasst 11 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1852 bis 1947.

**Bestand 3511 Familie Bröking (Teichstraße)**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Familie Bröking am Dieke und umfasst 14 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1750 bis 1851.

**Bestand 3512 Familie Westebbe**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Familie Westebbe sowie dem 1997 veröffentlichten Manuskript zur Familiengeschichte.

**Bestand 3513 Familie Moll**

Der Bestand besteht aus dem Familienstammbaum und den dazu gehörenden Unterlagen von Erich Moll und umfasst 5 Verzeichnungseinheiten.

**Bestand 3514 Familie Stoltenhoff**

Der Bestand besteht aus dem Familienstammbaum und den dazu gehörenden Unterlagen des Silscheders Dirk Stoltenhoff und umfasst 4 Verzeichnungseinheiten.

**Bestand 3515 Familie Kottsieper**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Eheleute Karl Kottsieper und Herta Figge und umfasst 24 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1935 bis 1962.

**Bestand 3516 Familie Marpe**

Der Bestand besteht aus Unterlagen von Werner Marpe und umfasst 6 Verzeichnungseinheiten.

**Bestand 3517 Familie Howahr**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Silscheder Familie Howahr vom Hof Howahr auf der Onfer und umfasst 9 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1785 bis 1929.

**Bestand 3518 Familie Haarhaus**

Der Bestand besteht aus Unterlagen und Museumsgut der Familie Haarhaus und umfasst 6 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1912 bis 2001.

**Bestand 3519 Werner Knauth**

Der Bestand besteht fast ausschließlich aus Zeichnungen des verstorbenen Gevelsberger Architekten Werner Knauth und umfasst 286 Verzeichnungseinheiten.

**Bestand 3520 Rudolf Klein**

Der Bestand besteht im Wesentlichen aus Zeichnungen von Rudolf Klein und umfasst 18 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1945 bis 1949.

**Bestand 3521 Familie Lorenz**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Familie Lorenz und umfasst 18 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1916 bis 1959.

**Bestand 3522 Familie Gevelhoff**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Familie Gevelhoff und umfasst 10 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1918 bis 1935.

**Bestand 3523 Hans Sturhan**

Der Bestand besteht aus Unterlagen zum Gevelsberger SeniorenService und umfasst 1 Verzeichnungseinheit mit Laufzeiten von 2006 bis 2013.

**Bestand 3524 Familie Wehberg**

Der Bestand enthält Unterlagen der Berger Familie Wehberg und umfasst 146 Verzeichnungseinheiten u.a. mit Schriftverkehr zur Meliorations-

genossenschaft Berge von 1928 bis 1940, zur Tätigkeit von Heinrich Wehberg als Berger Gemeindevorsteher zwischen 1918 und 1934 und Unterlagen zum Kreis Hagen-Land sowie Ausarbeitungen zur Familiengeschichte.

**Bestand 3525 Carola Emde**

Der Bestand enthält Unterlagen zu der Abiturientia 1949 des Gevelsberger Gymnasiums sowie damit zusammengehörend zu Carola Emde und umfasst 28 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1944 bis 2016.

**Bestand 3526 Familie Hark**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Silscheder Familie Hark vom Hof Auf der hohen Warte und liegt derzeit nur digital vor.

**Bestand 3527 Familie Echterhoff**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Silscheder Familie Echterhoff vom Hof Echterhoff auf der Ilberg und liegt derzeit nur digital vor.

**Bestand 3528 Familie Hasenkamp**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Silscheder Familie Hasenkamp aus Ellinghausen und liegt derzeit nur digital vor.

**Bestand 3529 Familie Stich (im Kamp)**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Gevelsberger Familie Stich vom ehemaligen Hammer in der oberen Friedhofstraße und liegt derzeit nur digital vor.

**Die Nummern 3530 bis 3598 sind derzeit nicht vergeben.**

**Bestand 3599 sonstige Familien**

Der Bestand besteht aus Unterlagen von Gevelsberger Familien, die zufällig in das Stadtarchiv gelangt sind und anderen Sammlungen nicht zugeordnet werden können. Er umfasst 83 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1833 bis 1992.

### 3.6 Firmen

Die Bestände der Gevelsberger Firmen bestehen in der Regel lediglich aus einigen wenigen zufällig im Stadtarchiv befindlichen Unterlagen, bei denen es sich meist um Unterlagen aus dem Bereich des Rechnungswesens handelt. Nur in geringem Maß befinden sich hierin tatsächlich Archivalien, sondern eher noch Werbematerialien und Museumsgut. Derzeit bestehen in diesem Sammlungsgebiet die Bestände 3601 bis 3714.

#### **Bestand 3606 Firma Th. Buschhaus Söhne**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma umfasst 44 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1882 bis 1983.

Als Besonderheit ist zu erwähnen, dass sich in diesem Bestand Unterlagen zur Helene-Buschhaus-Stiftung befinden.

#### **Bestand 3607 Firma Richard Dahlmann Söhne**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma umfasst 4 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1936 bis 1953.

#### **Bestand 3610 Fa. Hasenclever / Nachfolgefirmen**

Der Bestand der noch bestehenden Firma umfasst 17 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1887 bis 2008.

#### **Bestand 3614 Firma Jellinghaus & Co. – JECO**

Der Bestand der noch bestehenden Firma umfasst 12 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1908 bis 1986.

#### **Bestand 3616 Firma Friedr. Kottenhoff**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma umfasst 10 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1921 bis 1951.

#### **Bestand 3619 Firma Paul Ferd. Peddinghaus**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma umfasst 76 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1909 bis 2006.

#### **Bestand 3623 Firma Carl Sieper – CaSiGe**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma umfasst 6 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1944 bis 1965.

**Bestand 3624 Firma Steinbach & Co. – Stecoge**

Der Bestand der nach Solingen umgesiedelten und nicht mehr bestehenden Firma umfasst 7 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1934 bis 1953.

**Bestand 3628 Firma Hermann Wiemann & Co.**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma enthält lediglich Unterlagen aus dem Rechnungswesen.

**Bestand 3633 Brennerei Wilhelm Saure**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Brennerei enthält lediglich Flaschenetiketten.

**Bestand 3634 Firma Kruiner Gusstahlwerk Refflinghaus & Röllinghoff**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma umfasst 3 Verzeichnungseinheiten zum 50jährigen Firmenjubiläum im Jahr 1956 sowie eine geringe Menge von Schriftverkehr der Fa. Robert Refflinghaus.

**Bestand 3628 Firma Wilmers & Droste/Fritz Droste**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma enthält lediglich Unterlagen aus dem Rechnungswesen.

**Bestand 3660 Firma Caspar Heinrich Schübbe**

Der Bestand der noch bestehenden Firma enthält lediglich mehrere Angebote sowie Museumsgut.

**Bestand 3662 Kronenapotheke**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Apotheke enthält lediglich Werbematerialien.

**Bestand 3667 Marktapotheke**

Der Bestand der noch bestehenden Apotheke enthält lediglich Werbematerialien.

**Bestand 3696 Firma A. und W. Busch**

Der Bestand der noch bestehenden Firma enthält lediglich einige Kataloge.

**Bestand 3710 Firma Dörken & Schulte KG**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma umfasst lediglich die Festschrift zum 100jährigen Bestehen.

**Bestand 3711 Firma Reise- und Verkehrsbüro August Feldhaus**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma enthält im Wesentlichen das sogenannte Treffpunkt-Buch des Nirgenapavillons mit Eintragungen in den Jahren 1954/55.

**Bestand 3712 Stahlwerke Schroeder & Bröking**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma umfasst 2 Verzeichnungseinheiten mit Laufzeiten von 1920 bis 1940.

**Bestand 3713 Firma Ewald Wirminghaus Söhne**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma enthält lediglich einen Katalog.

**Bestand 3714 Firma Heinrich Grünewald**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma enthält lediglich eine Visitenkarte.

**Bestand 3715 Bäckerei Eduard Schlieper**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma enthält zwei Rechnungsbücher mit Laufzeiten von 1906 bis 1923.

**Bestand 3716 Theodor Tilemann KG**

Der Bestand der nicht mehr bestehenden Firma umfasst lediglich die englischsprachige Verteidigungsschrift von 1948 gegen die beabsichtigte Demontage der Firma.

### 3.9 Sammlungen

**Bestand 3901 Sammlung Karlheinz Ligges**

Der Bestand enthält vor allem Unterlagen des verstorbenen Gevelsberger Lehrers und 4. Stadtarchivars Karlheinz Ligges zum Gevelsberger Heimatverein e.V. und umfasst 9 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1972 bis 1984.

**Bestand 3902 Sammlung Helmut Klein**

Der Bestand enthält ausschließlich Unterlagen des verstorbenen Gevelsberger Lehrers und 5. Stadtarchivars Helmut Klein zum Gevelsberger Heimatverein e.V. und umfasst 7 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1985 bis 1992.

**Bestand 3903 Sammlung Franz Holtsteger**

Der Bestand enthält Unterlagen und Museumsgut des verstorbenen Gevelsberger Literaten und Künstlers Franz Holtsteger; verzeichnet sind bisher die Gemälde und Karikaturen.

**Bestand 3904 Sammlung Magdalene Koch**

Der Bestand enthält Unterlagen der verstorbenen Gevelsberger Literatin Magdalene Koch und ist noch nicht verzeichnet.

**Bestand 3905 Sammlung Franz Overkott**

Der Bestand enthält Unterlagen aus dem Leben und Werk des verstorbenen Gevelsberger Lehrers, Heimatforschers und 3. Stadtarchivars Franz Overkott und umfasst 48 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1932 bis 1975.

In dieser Sammlung befinden sich Regesten von Gevelsberger Urkunden aus den Jahren 1096 bis 1799.

**Bestand 3906 Sammlung Otto Remmert**

Der Bestand enthält Unterlagen aus dem Leben und Werk des verstorbenen Gevelsberger Lehrers und Heimatforschers Otto Remmert sowie seiner Familie und umfasst 17 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1882 bis 1972.

**Bestand 3907 Sammlung Hendrik Reurik**

Der Bestand enthält Unterlagen aus dem Leben und dem Werk des verstorbenen Gevelsberger Lehrers und Heimatforschers Hendrik Reurik und umfasst 9 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1912 bis 2006.

**Bestand 3908 Sammlung Dr. Bruno Zierenberg**

Der Bestand enthält Unterlagen aus dem Leben und dem Werk des verstorbenen Gevelsberger Lehrers, Heimatforschers und 1. Stadtarchivars Dr. Bruno Zierenberg aus den Jahren 1891 bis 1982.

Zusätzlich enthält dieser Bestand die „Sammlung Zierenberg“, in der sich sowohl Originalunterlagen vorwiegend aus dem 18. und 19. Jahrhundert, Akten- und Urkundenabschriften sowie Manuskripte von Dr. Zierenberg und Veröffentlichungen befinden. Das älteste Original in dieser Sammlung datiert aus dem Jahr 1542. Da die Sammlung von späteren Bearbeitern fortgeführt wurde und diese Vereinigung nicht in jedem Fall aufgelöst werden kann, befinden sich hierin auch noch Unterlagen aus den 1950er Jahren.

Insgesamt umfasst der Bestand 150 Verzeichnungseinheiten.

### **Bestand 3909 Sammlung Luise Zündorf**

Der Bestand enthält Unterlagen aus dem Werk der verstorbenen Gevelsberger Lehrerin und 2. Stadtarchivarin Luise Zündorf und umfasst 3 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1940 bis 1945.

### **Bestand 3910 Sammlung Erna Külpmann**

Der Bestand enthält Unterlagen der verstorbenen Silscheder Literatin Erna Külpmann und ist noch nicht verzeichnet.

### **Bestand 3911 Sammlung Detlef Raufelder**

Der Bestand enthält Unterlagen und Museumsgut unter anderem zur Familie des 6. Gevelsberger Stadtarchivars Detlef Raufelder und umfasst 276 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1860 bis 2018.

### **Bestand 3912 Sammlung Rolf Liesegang**

Der Bestand enthält Unterlagen aus dem Werk des verstorbenen Gevelsberger Lehrers und Heimatforschers Rolf Liesegang sowie Unterlagen des verstorbenen Gevelsberger Lehrers Fritz Paschedag und umfasst 42 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1895 bis 2006.

### **Bestand 3913 Sammlung Wolfgang Stamm**

Der Bestand enthält Unterlagen des Gevelsberger Heimatforschers Wolfgang Stamm und umfasst 11 Verzeichnungseinheiten mit Schriftverkehr des Rentmeisters Julius Holle aus den Jahren 1878 bis 1929, Kopien von Unterlagen zur NS-Zeit in Gevelsberg aus den Jahren 1923 bis 1946, Kopien zur Postgeschichte und sonstige Unterlagen und Museumsgut.

**Bestand 3914 Sammlung Vendôme**

Der Bestand enthält Unterlagen und Museumsgut über die Städtepartnerschaft bzw. zur französischen Stadt Vendôme. Der Bestand ist nicht verzeichnet.

**Bestand 3915 Sammlung Szprotawa**

Der Bestand enthält Unterlagen und Museumsgut über die Städtepartnerschaft bzw. zur polnischen Stadt Szprotawa. Der Bestand ist nicht verzeichnet.

**Bestand 3916 Sammlung Butera**

Der Bestand enthält Unterlagen und Museumsgut über die Städtepartnerschaft bzw. zur italienischen Stadt Butera. Der Bestand ist nicht verzeichnet.

**Bestand 3917 Sammlung Heimatverein Gevelsberg**

Der Bestand besteht aus Unterlagen der Familien Peddinghaus und Briel, der Firmen Paul. Ferd. Peddinghaus und W. Krefft AG, dem Ordner Kommunalwahl 1989/Bürgermeisterwahlen aus der Sammlung Stamm sowie weiteren Unterlagen und umfasst 11 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1830 bis 1996.

**Bestand 3918 Sammlung Gevelsberger Urkunden**

Der Bestand umfasst 27 Verzeichnungseinheiten mit Kopien von Gevelsberger Urkunden, der ältesten Urkunden von Asbeck und Berge sowie der Grund- und Hypothekenbücher der Bauerschaften Mylinghausen und Asbeck aus den Jahren 1693 bis 1935.

**Bestand 3919 Sammlung August Bartz**

Der Bestand enthält Unterlagen aus dem Leben und dem Werk des verstorbenen Gevelsberger Lehrers und späteren Milsper bzw. Ennepetaler Lehrers und Stadtarchivars August Bartz und umfasst 7 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1921 bis 2011.

**Bestand 3920 Sammlung Elisabeth Höngen**

Der Bestand enthält Unterlagen aus dem Leben und dem Werk der verstorbenen in Gevelsberg gebürtigen Sängerin Elisabeth Höngen und umfasst 17 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1928 bis 1997.

**Bestand 3921 Sammlung Lothar Lenz**

Der Bestand enthält Unterlagen des Ennepetaler Familienforschers Lothar Lenz mit Bezügen zu Gevelsberger Familien.

**Bestand 3922 Sammlung Stift Gevelsberg**

Der Bestand enthält Unterlagen der Familie Senfft von Pilsach zur Vermögensverwaltung der Stiftsdamen aus dem Jahren 1723 bis 1827 sowie Kopien aus den Beständen des Stadtarchivs Schwelm.

Die Unterlagen des am 11. Januar 1812 aufgehobenen Stifts Gevelsberg sind verstreut und befinden sich im Wesentlichen im Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen. Die Gevelsberger Urkunden wurden von dem Münsteraner Staatsarchivar Günter Aders im 66. Jahrgang des Jahrbuchs des Vereins für Orts- und Heimatkunde in der Grafschaft Mark zusammengestellt und registriert. Hierin befindet sich auch ein Verzeichnis der Akten. Für die in Münster befindlichen Akten wurde im Jahr 2009 ein neues Findbuch erstellt.

**Bestand 3923 Sammlung Hans Schulz-Fielbrandt**

Der Bestand enthält Unterlagen des verstorbenen Gevelsberger Lehrers und Literaten Hans Schulz und umfasst 64 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1945 bis 1991.

**Bestand 3924 Sammlung Ev. Kirchengemeinde Gevelsberg**

Der Bestand enthält Unterlagen aus dem Archiv der Kirchengemeinde und ist noch nicht verzeichnet.

**Bestand 3925 Sammlung Inge Peters**

Der Bestand enthält Unterlagen der verstorbenen Gevelsbergerin Inge Peters und umfasst 11 Ordner mit eingeklebten Postkarten, Fotos, Zeitungsausschnitten und ähnlichen Dingen zu Gevelsberg.

**Bestand 3926 Sammlung Friedrich Neveling**

Der Bestand enthält Unterlagen des verstorbenen Silscheder Lehrers Friedrich Neveling und umfasst derzeit 26 Verzeichnungseinheiten. In dem Bestand sind auch Unterlagen des verstorbenen Silscheder Lehrers Ewald Rumscheid enthalten.

**Bestand 3927 Sammlung Rolf Kappel**

Der Bestand enthält Unterlagen des Gevelsberger Heimatforschers Rolf Kappel zur NS-Zeit und umfasst 116 Verzeichnungseinheiten.

**Bestand 3928 Sammlung Horst-Dieter Fussen**

Der Bestand enthält Familienunterlagen des verstorbenen Gevelsberger Familienforschers Horst-Dieter Fussen und umfasst 36 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1909 bis 2013.

**Bestand 3929 Sammlung Margret Korn**

Der Bestand enthält Unterlagen und Fotografien der verstorbenen Gevelsberger Lehrerin, VHS-Leiterin und Heimatforscherin Dr. Margret Korn sowie ihres verstorbenen Vaters Walter Herrmann und umfasst derzeit 62 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1850 bis 2011.

Der Gevelsberger Heimatverein und das Stadtarchiv haben gemeinsam einen Teil des Nachlasses von Frau Dr. Korn geschenkt bekommen. Beide Institutionen sind derzeit dabei, diesen Nachlass zu sichten und in eine verzeichnungsreife Situation zu bringen. Dabei wird auch der bisherige Bestand noch einmal grundlegend überarbeitet werden müssen.

**Bestand 3930 Sammlung Friedrich Spiesmacher**

Der Bestand enthält Unterlagen des verstorbenen Gevelsberger Lehrers Fritz Spiesmacher und umfasst 5 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1912 bis 1971.

**Bestand 3931 Sammlung Horst Albert Jung**

Der Bestand enthält Unterlagen des Gevelsbergers Horst Albert Jung und umfasst 4 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1972 bis 2013.

**Bestand 3932 Sammlung Bernhard Böskén**

Der Bestand enthält Unterlagen des Silschedeers Bernhard Böskén zur Geschichte von Silschede und umfasst 17 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1868 bis 2014.

**Bestand 3933 Sammlung Karl-Heinz Lichtinghagen**

Der Bestand enthält Unterlagen des verstorbenen Silschedeers Karl-Heinz Lichtinghagen und umfasst 10 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1954 bis 1999. Der Bestand ist vollständig gesperrt.

**Bestand 3934 Sammlung Bernd Schumacher**

Der Bestand enthält Unterlagen des verstorbenen Silscheders Bernd Schumacher zur Familiengeschichte von Silschede und umfasst 35 Verzeichnungseinheiten aus den Jahren 1882 bis 2010.

**Bestand 3935 Sammlung Gut Rocholz**

Der Bestand enthält Unterlagen zum Gut Rocholz und umfasst 1 Verzeichnungseinheit aus dem Jahr 1804.

**Bestand 3936 Sammlung vom Hagen**

Der Bestand enthält ausschließlich Bücher.

## **4. sonstige Bestände**

### **4.0 Akten**

#### **Bestand 4001 Musterbücher und Kataloge**

Der Bestand umfasst 7 Kataloge und Preislisten verschiedener Firmen aus den Jahren 1950 bis 1969.

### **4.1 Fotografien, Kunstwerke, Plakate**

#### **Bestand 4101 Fotografien**

U.a. wegen der ungeklärten Urheberrechtsfragen ist der Bestand noch nicht verzeichnet.

#### **Bestand 4102 Kunstwerke**

Der Bestand ist erst teilweise verzeichnet und umfasst derzeit 46 Werke.

#### **Bestand 4103 Plakate**

Der Bestand ist noch nicht verzeichnet.

#### **Bestand 4104 Elektronische und Digitale Medien**

Der Bestand umfasst 277 Medien, die jedoch nicht alle mit den technischen Mitteln des Stadtarchivs wiedergegeben werden können.

Hierin befinden sich auch digitale Fotografien und Videos zu den Städtepartnerschaften mit Vendôme, Szprotawa und Butera.

### **4.2 Karten, Pläne**

#### **Bestand 4201 städtische Zeichnungen**

Der Bestand umfasst etwa 200 Zeichnungen aus dem Bereich des ehemaligen Stadtbauamtes und ist erst teilweise verzeichnet. Hauptsächlich handelt es sich dabei um Pläne von (fast ausschließlich nicht mehr im Besitz der Stadt befindlichen oder inzwischen abgebrochenen städtischen) Gebäuden. Inzwischen befinden sich jedoch in diesem Bestand auch einige städtebauliche Zeichnungen sowie Pläne aus dem Tiefbaubereich.

Als Besonderheit ist zu erwähnen, dass sich in diesem Bestand auch die Originalpause des Stadtwappens aus dem Jahr 1903 befindet.

### **Bestand Zwangsarbeiter**

Nachdem das ursprünglich aufgestellte EXCEL-Verzeichnis zu unübersichtlich wurde, wurden alle weiteren Erwähnungen von ZwangsarbeiterInnen (Sammelbegriff für alle Formen der Arbeit von „freiwilliger“ Anwerbung bis zu KZ-Häftlingen ohne Rücksicht auf den Rechtsstatus) in diesen Bestand aufgenommen. Derzeit umfasst dieser Bestand 1.689 Namen der insgesamt geschätzten 6.000 bis 8.000 ZwangsarbeiterInnen, die sich zwischen 1939 und 1945 im heutigen Gevelsberg aufgehalten haben. Der hierzu gehörende Schriftverkehr befindet sich noch in den Dienstakten des Stadtarchivs.

**Register:**

Adoptionen	(2213/1)
AOK	Ennepe-Ruhr-Kreis (2408) Gevelsberg (2408)
Antifaschistischer Arbeitskreis	(3152)
Apotheke	Kronenapotheke (3662) Marktapotheke (3667)
Asbeck, Gemeinde	Akten (2101, 2102) Grund- und Hypothekenbuch (3918) Haushaltswirtschaft (1201) Protokollbücher (1101)
AsylbewerberInnen	(2212/2)
Bartz, August	(3919)
Bauamt	Akten (2104) Zeichnungen (4201)
Bauaufsicht	(2217)
Bauverwaltung	(2214)
Bauvorschriften	(2904)
Beckonert, Alfons	(2902)
Behle, Familie	(3507)
Berens, Familie	(3509)
Berge, Gemeinde	Akten (2101, 2102) Gemeindevorsteher Heinrich Wehberg (3524) Haushaltswirtschaft (1202) Protokollbücher (1102) Verwaltungsberichte (1302)
Berufsschulverband EN-Süd	Akten (2401) Haushaltswirtschaft (1204, 2401) Protokollbücher (2401)
Bezirksverein	IG Vogelsanger Vereine (3103) Silscheder Vereinsring (3173) Südstadt (3111) Zusammenschluss Berger Vereine (3148)
Blumenroth, Erich	(2903)
Bösken, Bernhard	(3932)
Brieftaubenzuchtverein	Heimatliebe Silschede (3173)
Bröking, Familie	(3511)
Bücherei	Volksbücherei Silschede (2303)
Bürgerinitiativen	Stop Südumgehung (3169)
Bürgerverein	(3135)
Buschhaus	Eugen-Buschhaus-Stiftung (2306) Familie (3504) Fa. Th. Buschhaus Söhne (3606) Helene-Buschhaus-Stiftung (3606)
Dahlmann Söhne, Fa. Richard	(3607)
DRK	Vaterländischer Frauenverein (3110) Kreisstelle Ennepe-Ruhr (3138)
Dörken, Familie	(3506)
Dörken & Schulte KG, Fa.	(3710)
Droste, Fa. Fritz	(3647)

Echterhoff, Familie	(3527)
Ehrenmal Gevelsberg	Ausschuss (3136) Wettbewerb (3136)
Eisenbahn-Verein	(3119)
Ennepe, Amt	Akten (2103, 2405) Standesamtliche Register (2405) Protokollbuch (2405)
Fahrenholz, Wilhelm	(2904)
Familien, sonstige	(3599)
Feldhaus, Fa. August	(3711)
Feuerwehr	(2223)
Flüchtlinge	(2212/3)
Förderverein	Grundschule Vogelsang (3102) Hallenbad (3117) Hauptschule Alte Geer (3145) Krankenhaus (3139) Schulverein Ost (3102) Verein der Ehemaligen und Freunde des Gymnasiums (2306)
Formermeisterbund	Ortsverein Gevelsberg-Ennepetal (3509)
Fraktionen	SPD (3408)
Frauenverein	Vaterländischer (3110)
Fussen, Horst-Dieter	(3928)
Gebäude	abgebrochene (2217) städtische, Akten (2101, 2102, 2104, 2207, 2219) städtische, Zeichnungen (4201)
Gesang	BGV Gevelsberg (3124) Gemischter Chor (3151) MGV Deutsche Eiche Silschede (3170) MGV Diamant Silschede (3172) MGV Harmonie (3126) MGV Liederfreund (3126) MGV Vogelsang (3164)
Gesellschaft Eintracht Gevelsberg, Stadt	(3168) Akten (2103, 2104, 2105) Haushaltswirtschaft (1204, 1205, 1206, 2904) Ortsrecht (2252/0, 2252/1) Protokollbücher (1104, 1105) Verwaltungsberichte (1304, 1305) Verwaltungsvorlagen (1109/0, 1109/1)
Gevelhoff, Familie	(3922)
Gevelsberger SeniorenService	(3523)
Gewerkschaft	GEW (3403) IG Druck und Papier (3404) IG Medien (3404) Lehrerverein (3403)
Gleichstellungsbeauftragte	(2225)
Grundstücke	städtische (2207)
Grünwald, Fa. Heinrich	(3714)
Haarhaus, Familie	(3518)
Hagen-Land, Kreis	(3524)
Hallenbad	Förderverein (3117)

	Schwimm in Betriebs GmbH (2409)
Hasenclever & Sohn, Fa.	(3610)
Hasenkamp, Familie	(3528)
Haßlinghausen, Gemeinde	Akten (2106)
	Protokollbücher (1106)
Hauptamt	(2201)
Heerd, Familie	(3503)
Heimat	Bund (3128)
	Verein (3127, 3901, 3902)
Herrmann, Walter	(3929)
Hochbauamt	Akten (2219)
	Zeichnungen (4201)
Holle, Julius	(3913)
Holtsteger, Franz	(3903)
Höngen, Elisabeth	(3920)
Howahr, Familie	(3517)
Hülsenbeck, Familie	(3501)
Hundeverein	Polizei (3113)
	Schäferhunde (3114)
Imkerverein	Gevelsberg (3112)
	Silschede (3155)
Industriebürgschaften	(2901)
Intertractor, Fa.	(3610)
Jellinghaus & Co., Fa.	(3614)
Jugendamt	(2213)
Jung, Horst Albert	(3931)
Kämmerei	(2204)
Kappel, Rolf	(3927)
Karneval	KG Rot-Weiß Vogelsang (3161)
	KG Schwarz-Gold (3160)
Kegelclub	Aurora (3149)
	Die schräge Neun (3165)
Kindergarten	Kleinkinderschule Haufe (2313)
Kirche	Ev. Kirchengemeinde Gevelsberg (3924)
Kirmes	Kirmesgruppe Asbeck (3143)
	Kirmesgruppe Fidele Vogelsanger (3104)
	Kirmesgruppe Hauffer Jungen (3156)
	Kirmesgruppe Juliushöhe (3141)
	Kirmesgruppe Pinass Brumse (3147)
	Kirmesverein (2105, 3131)
Klein, Rudolf	(3520)
Knauth, Werner	(3519)
Koch, Magdalene	(3904)
Korn, Margret	(3929)
Kottenhoff, Fa. Friedrich	(3616)
Kottsieper, Familie	(3515)
Krankenhaus	Akten (2103, 2104, 2201)
	Förderverein (3139)
	Zeichnungen (4201)
Krieg	Akten (2104)
	Ehrenmal Gevelsberg (3136)
	Gedenkbuch 2. Weltkrieg (3120)

	Krieger- und Landwehrverein Silschede, Asbeck und Berge (3154)
	Kriegerverein 1858 (3107)
	Kriegerverein Deutsche Wacht (3150)
	Kriegerverein Kameraden des ehemaligen 16. AK (3142)
	Mahnmal Berge (3140)
	Vereinigung der Gevelsberger Krieger-Kameradschaften (3109)
Kruiner Gußstahlwerk, Fa.	(3614)
Külpmann, Erna	(3910)
Kultur	Amt (2211/0, 2211/1)
	Bund (3122)
	Gesellschaft Pferdekränzchen (3123)
	Verein (3121)
Kunstwerke	(4102)
Kutscher- und Fuhrleuteverein	(3153)
LehrerInnen	(2101, 2102, 2103, 2254)
Lehrerseminar	(2402)
Lehrerverein	(3403)
Leinberger, Walter	(2905)
Lenz, Lothar	(3921)
Lichtinghagen, Karl-Heinz	(3933)
Liebrecht, Familie	(3502)
Liegenschaftsamt	(2207)
Liesegang, Rolf	(3912)
Lorenz, Familie	(3521)
Mahnmal Berge	Verein (3140)
Marpe, Familie	(3516)
Medien	Elektronische und Digitale (4104)
Melioration	Genossenschaft Berge (3524)
Moll, Familie	(3513)
Mosel, Helene	(3510)
Musik	Stadtkapelle (3132)
	Städtischer Musikverein (3129)
Mylinghausen, Gemeinde	Grund- und Hypothekenbuch (3918)
	Protokollbücher (1104)
Nationalsozialismus	(3913)
Neugliederung, kommunale	(2201, 2903)
Neveling, Friedrich	(3926)
Ordnungsamt	(2208)
Overkott, Franz	(3905)
Parteien	DFU Gevelsberg (3407)
	DKP Gevelsberg (3405)
	Freisinniger Verein Gevelsberg (3402)
	SPD Ortsverein Asbeck (3409)
	SPD OV Berge (3406)
	SPD OV Gevelsberg (3933)
	SPD OV Silschede (3408)
	SPD OV Vogelsang (3401)
	SPD Stadtverband (3401, 3408, 3933)
Peddinghaus, Paul Ferd.	Familie (3917)

Personal	Firma (3619, 3917) Abteilung (2202) Lehrerpersonalien (2103, 2254, 2306) Verwaltungspersonalien (2253, 2253/K)
Personalrat	(2908)
Peters, Inge	(3925)
Plakate	(4102)
Polizei	Kreispolizeibehörde Schwelm (2406) Polizeiverwaltung Gevelsberg (2103, 2104)
Post	Geschichte (3913)
Rappold, Conrad	(2901)
Raufelder	Detlef (3911) Familie (3911)
Rechnungsprüfungsamt	(2203)
Refflinghaus & Röllinghoff, Fa.	(3614)
Refflinghaus, Fa. Robert	(3614)
Remmert, Otto	(3906)
Reurik, Hendrik	(3907)
Rinsche	Mordsache (2406)
Rocholz, Gut	(3935)
Saure, Brennerei Wilhelm	(3633)
Schachverein	(3105)
Schlieper, Bäckerei Eduard	(3715)
Schroeder & Bröking, Fa.	(3712)
Schübbe, Fa. Caspar Heinrich	(3660)
Schulamnt	(2211/0, 2211/1)
Schule	Adolf-Hitler-Schule (2309) Alte Geer, Volksschule (2307, 2314) Alte Geer, Hauptschule 1968 – 1977 (2303, 2314) Alte Geer, Hauptschule 1977 – 2008 (2317) Asbeck (2301) Berge (2302) Förderschule (2312) Freiherr-vom-Stein-Schule (2303) Friedrichschule (2307) Gymnasium (2306) Abiturklasse 1949 (3525) Hasencleverschule (2312) Hans-Schemm-Schule (2302) Heideschule (2304) Hilfsschule (2312) Hilfsschule Unterstadt (2309) Horst-Wessel-Schule (2307) Katholische Schule (2305, 2311) Lindengraben, Volksschule (2308) Mädchenschule (2306) Mittelstraße (2307, 2405) Nirgenaschule (2307) Pestalozzi, Volksschule (2311, 2319) Pestalozzi, Grundschule (2319) Realgymnasium (2306) Realschule (2320)

	Rektoratschule (2306)
	Schnellmark, Volksschule (2310, 2317)
	Schnellmark, Hauptschule 1968 – 1971 (2317)
	Schnellmark, Grundschule (2315)
	Silschede, Volksschule (2303)
	Silschede, Grundschule (2303, 2318)
	St. Engelbert, Volksschule (2305, 2311)
	St. Engelbert, Grundschule (2305)
	Uferschule (2309, 2401)
	Vogelsang, Gemeinschaftsschule (2309, 2315)
	Vogelsang, Grundschule 1968 – 1971 (2315)
	Vogelsang, Hauptschule 1971 – 1977 (2317)
	Weltliche Schule (2307)
	West, Hauptschule 1977 – 2008 (2314)
Schulinspektion Gevelsberg	(2407)
Schulte, Familie	(3505)
Schulverein Gevelsberg-Ost	(3102)
Schulz-Fielbrandt, Hans	(3923)
Schumacher, Bernd	(3934)
Schützenverein	Berge 1958 (3171)
	Chaussee und Colonie (3116)
	Gevelsberg 1863 (3159)
	Silschede (3166)
Schwimm in Betriebs GmbH	(2409)
Senfft von Pilsach, Familie	(3921)
Siedlergemeinschaft	An der Egge (3133)
	Gevelsberg (3133)
Sieper KG, Fa. Carl	(3623)
Silschede, Gemeinde	Akten (2101, 2102)
	Haushaltswirtschaft (1203)
	Protokollbücher (1103)
Solmecke, Klaus	(2906)
Sozialamt	(2212)
Sozialhilfe	(2212/1)
Spätaussiedler	(2212/3)
Spiesmacher, Friedrich	(3930)
Sport	Amt (2211/0)
	ATV Vorwärts Gevelsberg 1912 (3158)
	FC Gevelsberg-Vogelsang (3163)
	FC Schwarz-Weiß Silschede (3167)
	Rad- und Krafffahrbund Solidarität (3162)
	Sportring 1933 (3134)
	TSV Gevelsberg 1862 (3118)
	Turn- und Stemmclub Germania (3157)
	TV Eintracht Vogelsang (3315)
	TV Silschede (3130)
Stadtarchiv	(2316)
Städtepartnerschaft	Akten (2201)
	Butera (3916, 4103)
	Szprotawa (3915, 4103)
	Vendôme (3914, 4103)
Stadtkasse	(2109, 2205)

Stadtplanung	(2214)
Stadtwappen	(2103, 4201)
Stamm, Wolfgang	(3127, 3913)
Standesamt	Amt Ennepe (2210, 2405) Gevelsberg (2210) Silschede-Asbeck (2101, 2210, 2303)
Steinbach & Co., Fa.	(3624)
Steueramt	(2206)
Stich im Kamp, Familie	(3529)
Stift Gevelsberg	(3505, 3905, 3908, 3921)
Stiftsschulthenhof	(3505)
Stoltenhoff, Familie	(3514)
Technische Betriebe	(2224)
Tiefbauamt	Akten (2220) Zeichnungen (4201)
Tilemann KG, Fa. Theodor	(3716)
Umweltamt	(2221)
Unterstützungsverein	Sterbenotgemeinschaft Vogelsang (3106)
Verkehrsverein	(2902, 3146)
Vertriebene	(2212/3)
VHS	Gevelsberg (2105) Zweckverband EN-Süd (2203, 2404)
Volkszählung	1987 (2255)
Volmarstein, Amt	Akten (2101, 2102)
Waldeck-Pyrmonter Verein	(3101)
Wehberg, Familie	(3524)
Weißefeld, Detlef	(2907)
Westebbe, Familie	(3512)
Wiemann & Co., Fa. Hermann	(3628)
Wilmers & Droste, Fa.	(3647)
Wirminghaus Söhne, Fa. Ewald	(3713)
Wohlfahrtspflege	Arbeitsgemeinschaft (3137) Kriegshilfe (3108)
Wohngeld	(2218/1)
Wohnungswesen	(2218)
Wunderlich, Familie	(3508)
Zeichnungen	städtische (4201) Ehrenmalausschuss (3136)
Zierenberg, Dr. Bruno	(3908)
Zündorf, Luise	(3909)
ZwangsarbeiterInnen	(Zwangsarbeiter)